

Gezielt
Gemeinsam
Gestalten

Bürgerbefragung
Schöneck 2019

Ergebnisse der Bürgerbefragung Schöneck 2019

Schöneck, den 12.06.2019

www.cce-consult.de

Impressum



Bürgerbefragung

Ersteller

CCE Consult
Herbertshöfe 2
36088 Hünfeld
Fon: 06652-985 8866
cce@cce-consult.de
www.cce-consult.de
Ansprechpartnerin: Tatiana Koch

Im Auftrag von

Gemeinde Schöneck
Herrnhofstr. 8
61137 Schöneck
Fon: 0 61 87 - 95 62 0
Info@Gemeinde-Schoeneck.de
<http://www.schoeneck.de>
Ansprechpartnerin: Bürgermeisterin Cornelia Rück

Bildnachweis

Titel + S. 2 CCE Consult eigene Aufnahme
S. 11 Photogenica PHX99630564

Inhalt

I.	Hintergrund und Methodik der Befragung	4
	Teilnahme & Rücklauf	8
II.	Detaillierte Auswertung der Befragung	9
1.	Zufriedenheit mit der Gemeinde Schöneck	10
2.	Aktive Lebensgemeinschaft	14
3.	Arbeitsnahe Wohnwelt	23
4.	Moderner Arbeitsstandort	27
5.	Regionaler Geheimtipp für Naherholung und Kultur	34
6.	Zukunftsgerichtete und effiziente Gemeindeführung	40
7.	Servicequalität der Gemeindeverwaltung	48
8.	Verbundenheit mit der Gemeinde Schöneck	53
9.	Offene Antworten	56
III.	Zusammenfassung	57
IV.	Anhang (Fragebogen, Zielsystem)	60

I. Hintergrund und Methodik der Befragung

Entwicklung der Befragung



- Ziel der Befragung war zu ermitteln, wie die Erfüllung und Bedeutung der kommunalen Ziele der Gemeinde heute von den Einwohnerinnen und Einwohnern wahrgenommen wird.
- Der Fragebogen orientiert sich daher an dem zuvor erarbeiteten und politisch verabschiedeten Zielsystem für die Gemeinde Schöneck.
- Er wurde in der Zukunftswerkstatt der Gemeinde Schöneck (bestehend aus Vertretern aller Fraktionen und Mitarbeitern der Verwaltung, moderiert von Tatiana & Wolfgang Koch, CCE Consult) entwickelt.

Befragungszeitraum



Befragungszeitraum :

11.03.2019 – 28.04.2019

Erste Vorstellung der Ergebnisse:

12.06.2019

Wir empfehlen die Wiederholung der Befragung nach ca. 4 Jahren, um die Wirksamkeit von eingeleiteten Maßnahmen und die Zielerreichung zu überprüfen.

Anonymität & Datenschutz



Die Befragung war anonym. Die erfassten Daten sind auf dem deutschen Server der CCE Consult gespeichert und werden nur zum Zweck der Auswertung genutzt.

Als Ergebnis werden nur aggregierte Auswertungen bereitgestellt. Eine Weiterleitung der Quelldaten erfolgt nicht.

Weitere Informationen zum Datenschutz finden sie hier: https://www.cce-consult.de/de/rechtliches/files/datenschutz_erklaerung_zu_befragungen_cce.pdf

Befragungsart



- Die Befragung erfolgte als quantitative Befragung aller Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Schöneck. Die Teilnahme war für jeden online und in Papierform möglich.
- Der Zugang zur Onlinebefragung war über einen Link auf der Homepage der Gemeinde Schöneck und einen QR-Code möglich.
- Der Papierfragebogen wurde über das lokale Gemeindeblatt an alle Haushalte verteilt und war zudem im Rathaus erhältlich und von der Homepage herunterladbar. Die Befragung wurde laufend breit über die lokalen Medien kommuniziert.

Zielgruppe & Themen



Aufgerufen waren ALLE Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde ab 15 Jahren. Wichtig war, dass der Rücklauf strukturell **repräsentativ** mit der Einwohnerstruktur der Gemeinde übereinstimmt. Kernthemen der Befragung:

- Zufriedenheit und Verbundenheit mit der Gemeinde
- Zielerreichung und Bedeutung der einzelnen Ziele aus dem kommunalen Zielsystem.
- Zufriedenheit mit der Verwaltungsleistung

Vergleich



Die CCE Consult verfügt aufgrund ihrer Befragungserfahrung in vielen Kommunen über einen eigenen Datenpool von Vergleichswerten, der als Benchmark für Befragungen genutzt wird. Dabei werden strukturell passende Kommunen für Vergleichsdaten herangezogen. Dies kann aufgrund der Individualität jedes Fragebogens nur für einzelne Themen erfolgen. Vergleiche sind zu folgenden Themenbereichen möglich:

- Zufriedenheit mit der Gemeinde allgemein
- Verbundenheit mit der Gemeinde
- Zufriedenheit mit der Verwaltungsleistung
- Ggf. einzelne Ziele

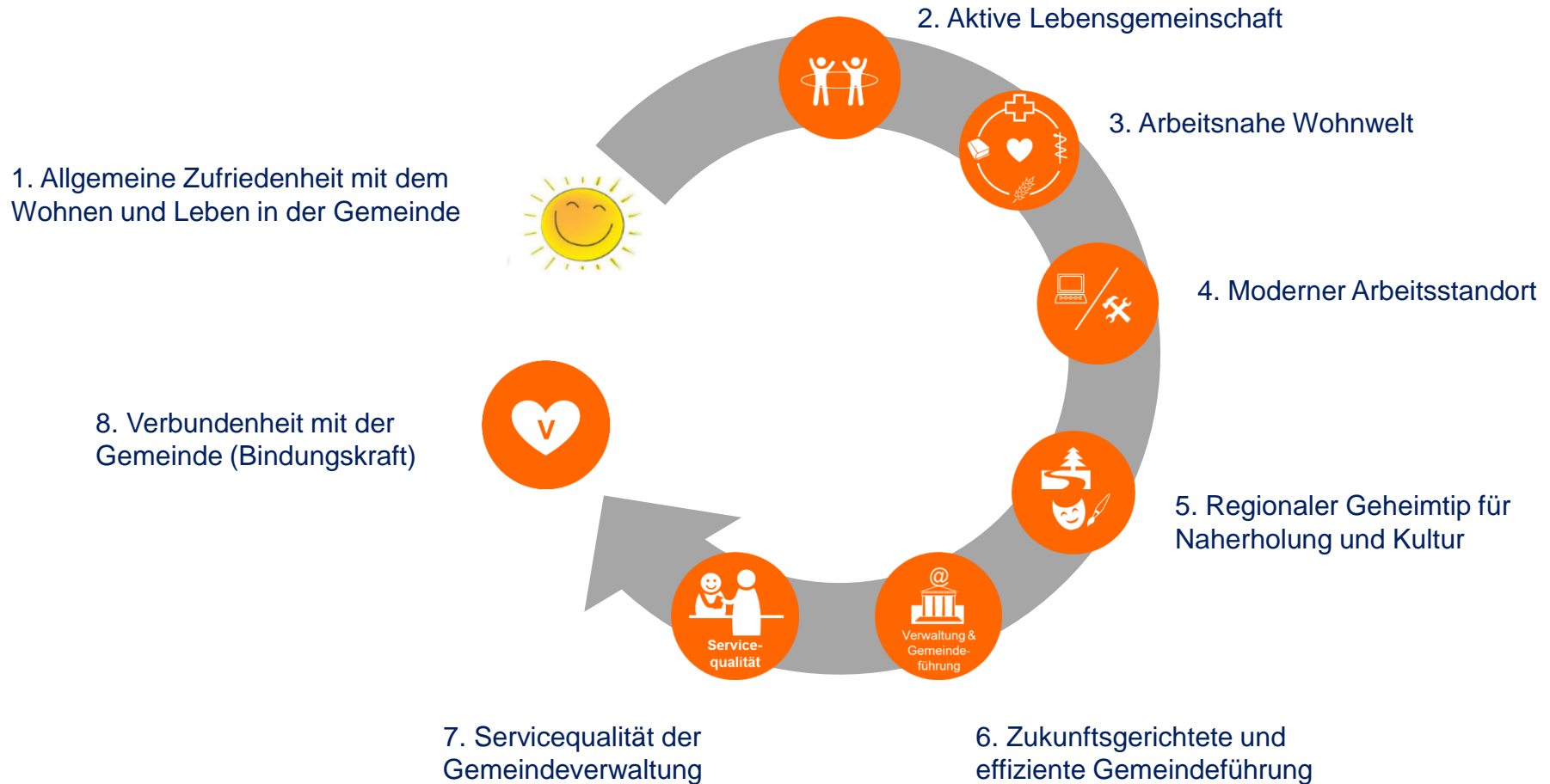
Themenbereiche der Bürgerbefragung Schöneck 2019

Emotionale Bewertung

der allgemeinen Zufriedenheit und Verbundenheit mit der Gemeinde

Persönliche Einschätzung

Zielerreichung für wesentliche Ziele des kommunalen Zielsystems



Erläuterung: Auswertungs- und Lesebeispiele



Lesebeispiel

Rückmeldung aus der Kommune

Vergleichswert CCE-Datenbank

Ich wohne gerne in der Gemeinde.



Ortsteile (Anteil „trifft voll und ganz zu“)

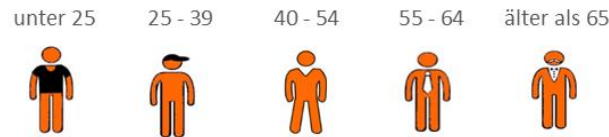
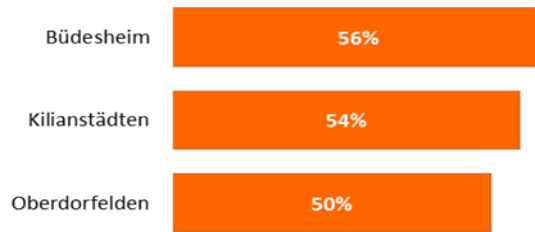
Altersgruppen (Anteil „trifft voll und ganz zu“)

Hinweis:

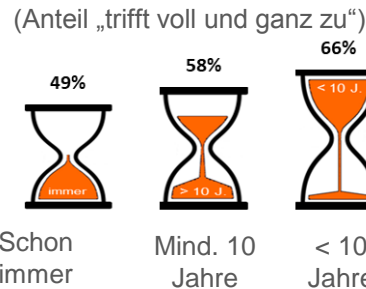
Um handlungsrelevante Ergebnisse aus den Ausgaben der Teilnehmer gewinnen zu können, wurden die Aussagen nach statistischen Merkmalen ausgewertet. Dies erlaubt eine deutlich höhere Aussagekraft und differenziertere Betrachtung der einzelnen Aspekte.

Nicht alle Teilnehmer*innen beantworten die Fragen zu den statistischen Merkmalen. Bei der differenzierten Auswertung können deshalb nur die Antworten der Befragten berücksichtigt werden, die auch Angaben zu den jeweiligen Merkmalen machen.

Dies kann in Einzelfällen dazu führen, dass die Ergebnisse in der merkmalsdifferenzierten Auswertung von den Gesamtergebnissen abweichen.



Wohndauer (Anteil „trifft voll und ganz zu“)



Vereinszugehörigkeit (Anteil „trifft voll und ganz zu“)



Geschlecht (Anteil „trifft voll und ganz zu“)



Ehrenamt (Anteil „trifft voll und ganz zu“)



Unternehmerstatus (Anteil „trifft voll und ganz zu“)



„Im Original übernommene Zitate aus dem offenen Antwortbereich.“

Die Rückläufer der Bürgerbefragung 2019 bilden die Bevölkerungsstruktur von Schöneck sehr gut ab – jeder 10te hat teilgenommen.



An der Befragung haben sich 765 Personen über den Online-Zugang beteiligt, 230 Schönecker haben einen Papierfragebogen ausgefüllt. Dies entspricht einer Beteiligungsquote von 9,5 % - gemessen an der Bevölkerung ab 15 Jahren.

53 % der Teilnehmer waren weiblich, 50 % männlich. Dies liegt nahe am tatsächlichen Geschlechterverhältnis in Schöneck.

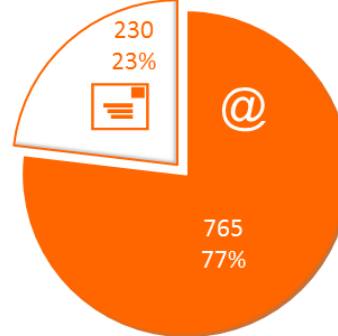
- Rücklauf Befragung
- Einwohnerstatistik Schöneck

Die Altersstruktur der Schönecker Bevölkerung ist durch die Befragungsteilnehmer ebenfalls gut abgebildet. Die jüngeren Bewohner (unter 25) und die über 65-Jährigen sind etwas unterrepräsentiert.

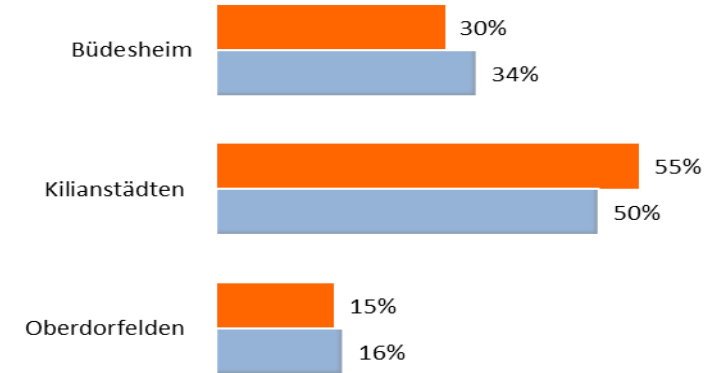
An der Befragung haben sich Bürger aus allen Ortsteilen beteiligt. Die Beteiligungsstruktur ähnelt auch hier der Einwohnerstatistik. In Kilianstädten haben sich im Durchschnitt etwas mehr im Büdesheim etwas weniger Bürger beteiligt.

Rücklaufquote: 9,5 %

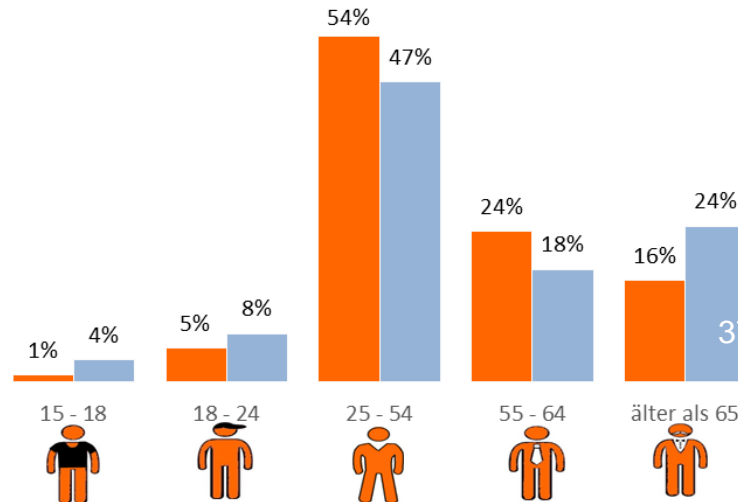
Summe 995



Anteil am Rücklauf nach Ortsteil



Rücklauf nach Altersstruktur



Anteil am Rücklauf nach Geschlecht



II. Detaillierte Auswertung der Befragung



1. Zufriedenheit mit der Gemeinde Schöneck

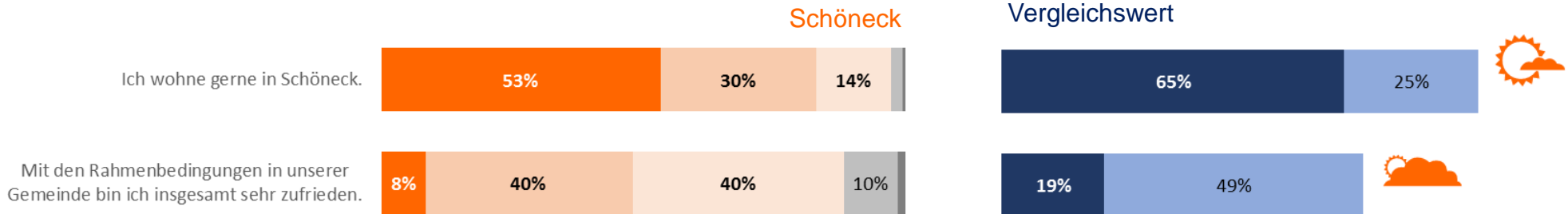
- Die meisten Schönecker **wohnen gerne** in ihrer Gemeinde, Alteingesessene etwas lieber als Zugezogene. Auch Befragte, die sich in Vereinen oder ehrenamtlich engagieren, äußern sich dazu positiver.
- Die **Rahmenbedingungen** sind dennoch nicht für alle optimal. Vor allem Senioren und Unternehmer beurteilen diese seltener positiv.

Die meisten Schönecker wohnen gerne in ihrer Gemeinde, auch wenn die Rahmenbedingungen nicht für alle optimal sind.



Gesamt-zufriedenheit

1. Zufriedenheit mit der Gemeinde Schöneck



Die überwiegende Mehrheit **wohnt gerne** in Schöneck. 53 % bejahen diese Aussage ohne Einschränkung. Allerdings liegt dieser Wert unter dem Vergleichswert anderer Kommunen.

Die Darstellungen auf Seite 12 zeigen, dass die Werte für einige Merkmale variieren. Wenig Unterschiede zeigen sich zwischen den **Ortsteilen**. Die Befragten in Budesheim wohnen zu 56 % „voll und ganz“ gerne in Schöneck, die aus Oberdorfelden nur zu 50 %.

Auch zwischen den **Altersgruppen** ergeben sich, zumindest bei Betrachtung der beiden positiven Antwortoptionen, kaum Unterschiede. Am meisten uneingeschränkte Zustimmung gibt es mit 64 % von den über 65-Jährigen.

Frauen wohnen im Durchschnitt lieber in Schöneck als **Männer**. Sie stimmen der Aussage zu 58 % voll und ganz zu, Männer nur zu 49 %.

Die Befragten, die **schon immer** in Schöneck wohnen, tun dies überdurchschnittlich gerne. 61 % entscheiden sich hier für die oberste Antwortkategorie, dagegen nur 44 % der **Zugezogenen**.

Auch Personen, die sich in **Vereinen** oder **ehrenamtlich** engagieren, bejahen die Aussage „Ich wohne gerne in Schöneck häufiger als die entsprechende Gegengruppe.

etwas weniger zufrieden. Hier erreicht die uneingeschränkte Zustimmungsrage nur 8 %. Damit liegt Schöneck mehr als die Hälfte unter dem Vergleichswert anderer Kommunen.

Auch hier urteilen die unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen zum Teil etwas anders (Seite 13).

Zwischen den **Ortsteilen** gibt es wieder nur geringe Unterschiede. Budesheim ist mit 44 % (beide Positiv-Antworten) etwas kritischer als die beiden anderen Ortsteile (49 %).

Die geringste Zustimmung nach **Altersgruppen** gibt es bei den über 65-Jährigen. Nur 30 % beurteilen die Rahmenbedingungen positiv.

Die **Männer** sind im Durchschnitt mit 45 %-Zustimmung etwas kritischer als die **Frauen** mit 50 %.

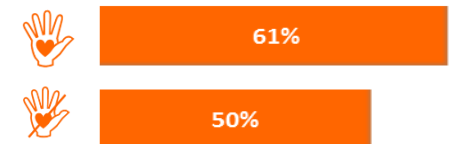
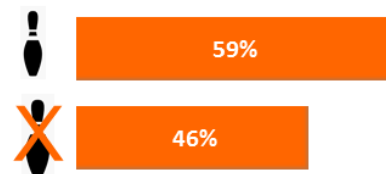
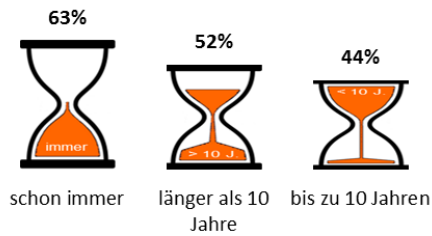
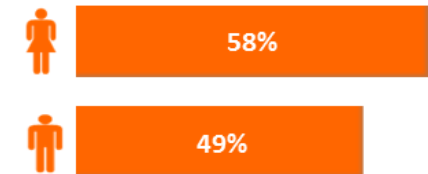
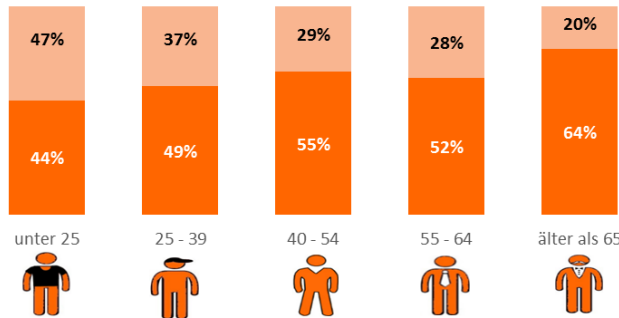
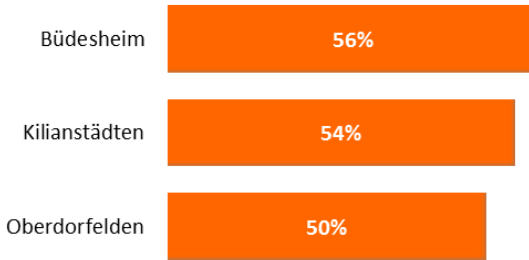
Auch **Unternehmer** sind mit einer positiven Beurteilung der Rahmenbedingungen etwas zurückhaltender als Befragte, die nicht unternehmerisch tätig sind (49 % zu 39 %).

Vereinsmitglieder und **Ehrenamtliche** unterscheiden sich in der Einschätzung der Rahmenbedingungen kaum vom Durchschnitt.

Nicht jeder wohnt gleich gerne in Schöneck. Je aktiver und je länger, desto lieber.

1. Zufriedenheit mit der Gemeinde Schöneck

Ich wohne gerne in Schöneck.



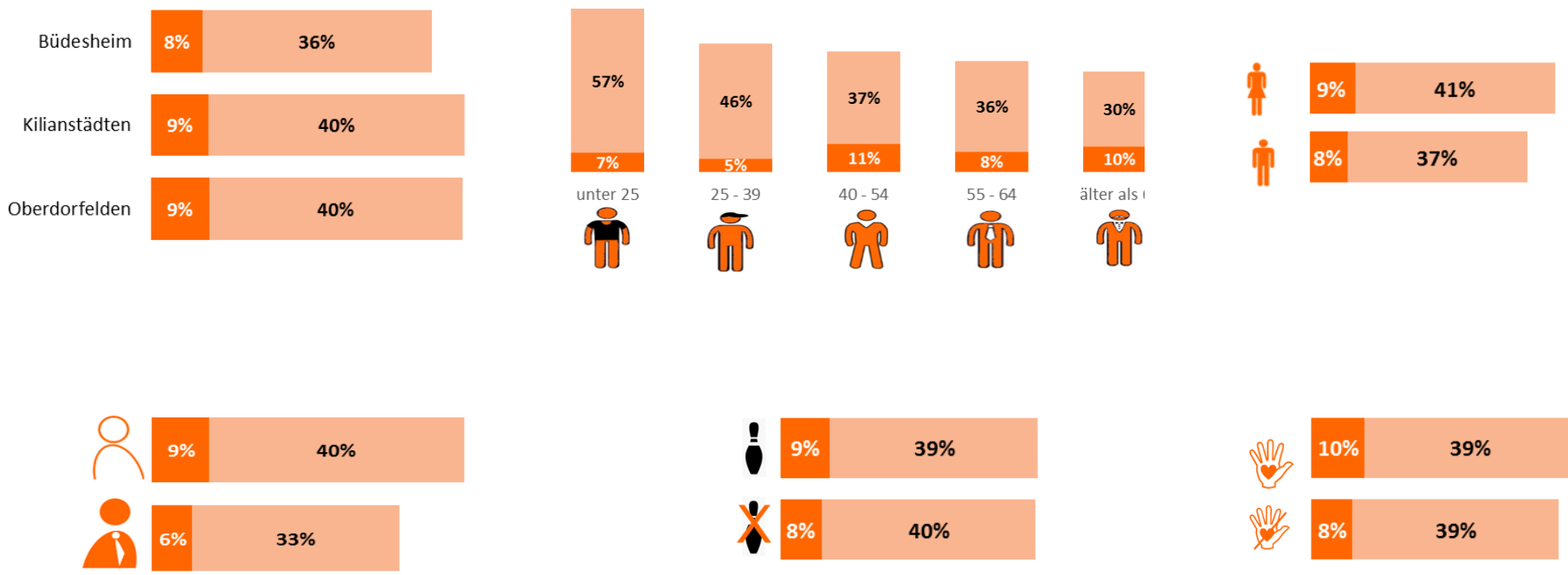
Die Rahmenbedingungen werden grundsätzlich etwas kritischer betrachtet – auch zwischen den Bevölkerungsgruppen.



Rahmenbedingungen

1. Zufriedenheit mit der Gemeinde Schöneck

Mit den Rahmenbedingungen in unserer Gemeinde bin ich insgesamt sehr zufrieden.



2. Aktive Lebensgemeinschaft

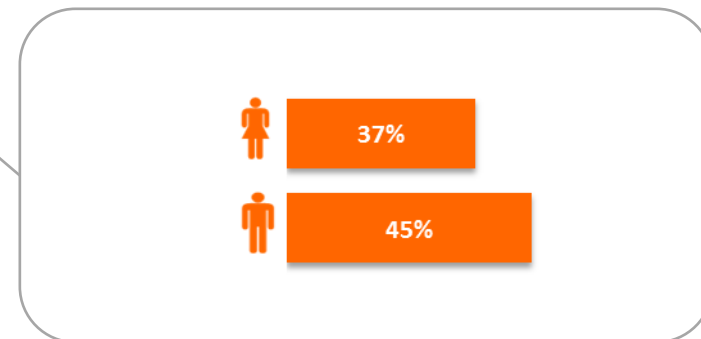
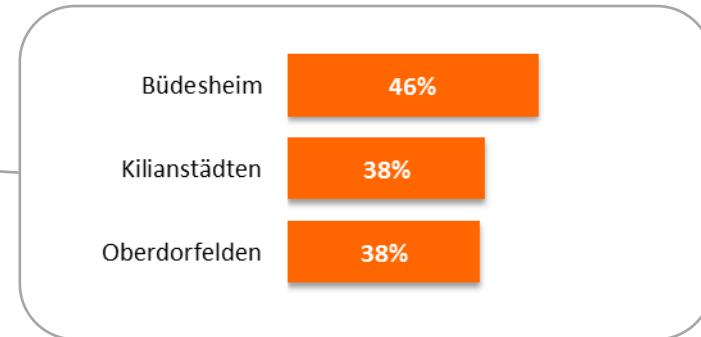
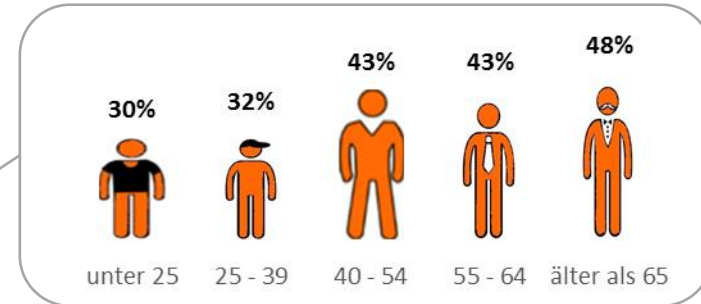
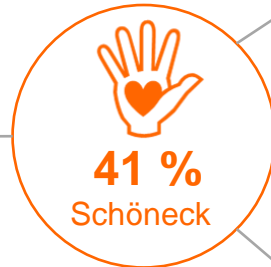
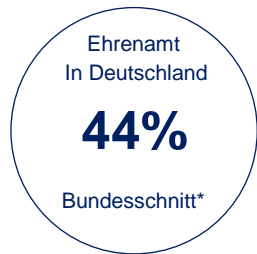
- Ehrenamt ist auch in Schöneck ein wichtiger Pfeiler der Gemeinschaft. Die Bewohner von Büdesheim und die älteren Befragten sind hier besonders aktiv. Fast die Hälfte erlebt in Schöneck viel **Gemeinschaftsgeist**, die Jüngeren jedoch etwas weniger
- Die **Willkommenskultur** in Schöneck wird von der Mehrheit geschätzt, gleich ob alteingesessen oder zugezogen.
- Trotz 70 % zugezogener Bürger ist in Schöneck eine klare **Ortsteilpräferenz** erkennbar.
- Die Pflege von Werten und **Traditionen** ist in Büdesheim deutlicher erkennbar als in den anderen Ortsteilen, wichtig ist sie aber der überwiegenden Mehrheit der Teilnehmer, egal ob jung oder alt.
- Die überwiegende Mehrheit nimmt Schöneck als **kinder- und familienfreundlich** wahr – ein guter Platz für Familien, gerne auch bei weiterem Zuzug.
- **Vereinsmitgliedschaft** ist in Schöneck ein wichtiger Gemeinschaftsfaktor. Die Befragten in Büdesheim sind hier besonders aktiv. Die Vereinslandschaft spricht immerhin 40 % der Teilnehmenden an, die Jüngeren eher weniger als die Älteren und Frauen etwas weniger als Männer.
- Altersgerechte **Freizeitangebote** sind für die Hälfte der Teilnehmer ein wichtiger Aspekt, um aktive Lebensgemeinschaft in Schöneck erlebbarer zu machen. Nur gut jeder Dritte findet ein passendes Freizeitangebot in Schöneck. Bei der Jugend vermisst dies sogar die Hälfte.



2. Aktive Lebensgemeinschaft

41 % der Befragungsteilnehmer in Schöneck sind **ehrenamtlich** aktiv. Damit liegen sie fast an der durchschnittlichen Quote in Deutschland.

Anteil der ehrenamtlich Engagierten



Ehrenamtlich Engagierte gibt es in allen **Altersgruppen**, allerdings sind die über 40-Jährigen etwas häufiger ehrenamtlich aktiv als die jüngeren Altersgruppen.

Die meisten ehrenamtlich tätigen Befragten gibt es in **Büdesheim**. Hier liegt der Anteil bei 46 %.

Männer sind in Schöneck mit 45 % etwas häufiger im Ehrenamt als **Frauen** mit 37 %.

Fast die Hälfte erlebt in Schöneck Gemeinschaftsgeist. 2/3 schätzen die Willkommenskultur, gleich ob Einheimische oder Zugereiste.



Gemeinschaftsgeist

2. Aktive Lebensgemeinschaft

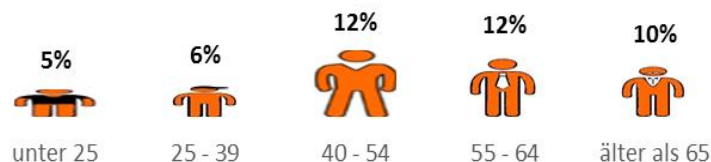
Man kann hier viel Gemeinschaftsgeist erleben.



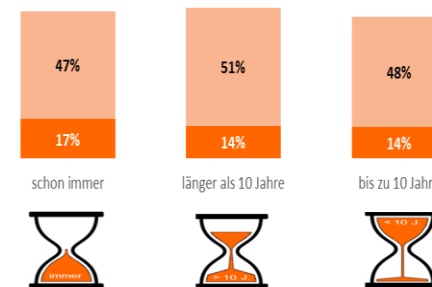
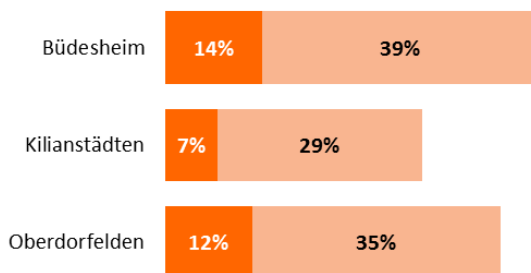
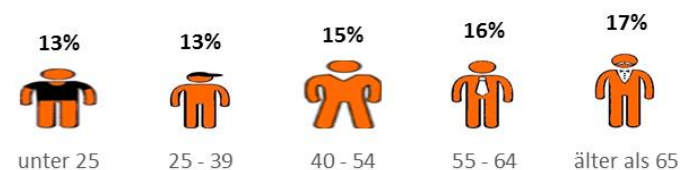
In Schöneck herrscht eine offene und tolerante Integrations- und Willkommenskultur.



Erlebbarer Gemeinschaftsgeist



Willkommenskultur



Wohndauer in %: 30 52 18

43 % der Befragten können in Schöneck viel Gemeinschaftsgeist erleben. Allerdings liegt die Zustimmungquote zu dieser Aussage auch hier wieder unter dem Vergleichswert anderer Kommunen.

Die U-40-Jährigen erleben **Gemeinschaftsgeist** etwas weniger als höhere **Altersgruppen**. Am meisten Gemeinschaftsgeist erleben die Befragten aus **Büdesheim**. Hier äußern sich gut 50 % positiv.

Fast 2/3 der Befragten finden, dass in Schöneck eine **offene und tolerante Willkommenskultur** herrscht. Dabei gibt es kaum Unterschiede zwischen den **Altersgruppen** und **Zugezogene** empfinden dies gleichermaßen wie **Alteingesessene**.

Schöneck ist auch von Zugezogenen geprägt. Nur jeder 3. wohnt schon immer in Schöneck, mehr als die Hälfte wohnt bereits über 10 Jahre hier und knapp jeder 5. ist in der letzten 10 Jahre zugezogen.

Die Pflege von Werten und Traditionen ist in Büdesheim deutlich erkennbarer als in den anderen Ortsteilen, wichtig ist sie aber der überwiegenden Mehrheit der Einwohner.



Werte und Traditionen

2. Aktive Lebensgemeinschaft



Die Pflege von Werten und Traditionen (Feste, Märkte...) hat in Schöneck einen hohen Stellenwert.

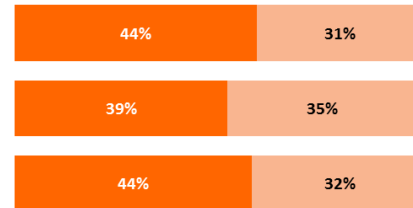
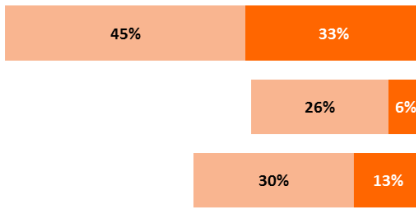


Der Erhalt von Werten und Traditionen ist mir wichtig.



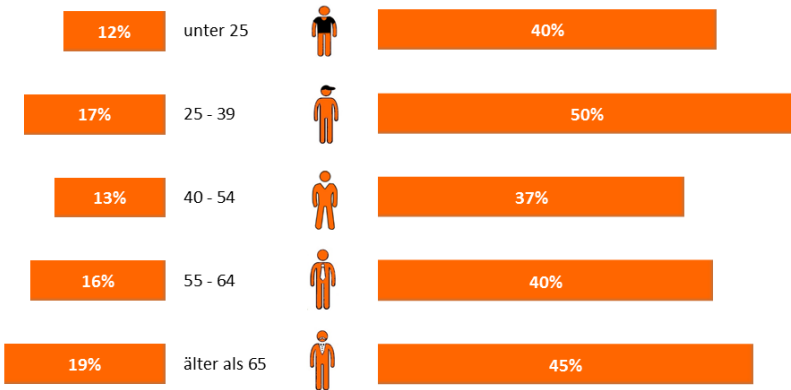
Stellenwert

Wichtigkeit



Stellenwert

Wichtigkeit



Drei Viertel der Befragten sind der **Erhalt von Werten und Traditionen** wichtig, 41 % sogar voll und ganz. Aber nicht allen werden diese in Schöneck auch ausreichend gepflegt. Fast 30 % stimmen der Aussage, dass Werte und Traditionen in Schöneck **eine hohen Stellenwert** einnehmen, **nicht** zu. Andererseits beantworten auch 47 % der Teilnehmer diese Frage positiv.

In **Büdesheim** liegt dieser Wert deutlich über dem Durchschnitt. Hier ist der Erhalt von Werten und Traditionen nicht nur den meisten Befragten wichtig, sondern wird nach Meinung von 78 % auch entsprechend gepflegt.

Unterschiede zwischen den **Altersgruppen** fallen überraschend gering aus. Der Gruppe der 25-39-Jährigen ist der Erhalt von Werten und Traditionen besonders wichtig (50 % Zustimmung „voll und ganz“).

In dieser Gruppe ist auch das Auseinanderfallen von Wichtigkeit und tatsächlichem Stellenwert am größten.

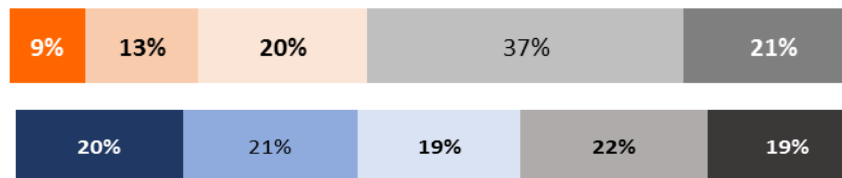
Trotz 70 % Zugereister - in Schöneck ist eine klare Ortsteilpräferenz erkennbar.



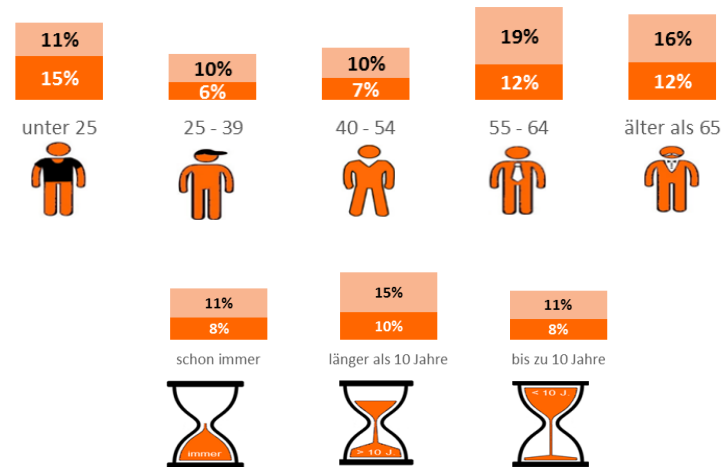
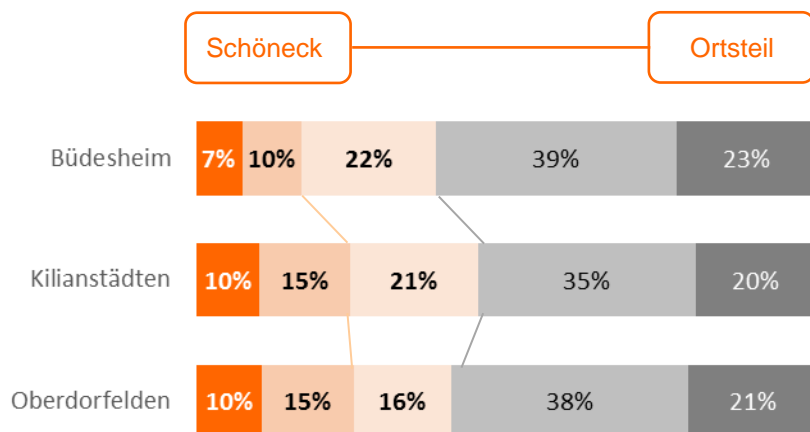
Zugehörigkeit

2. Aktive Lebensgemeinschaft

Ich fühle mich eher der Kommune Schöneck zugehörig als dem Ortsteil, in dem ich lebe.



Zugehörigkeitsgefühl



Während sich in anderen Kommunen der Wert derjenigen, die sich eher der Kommune zugehörig fühlen und denen, die sich mehr an ihren Ortsteil gebunden sehen, weitgehend die Waage hält, fühlen sich die Befragten in Schöneck mehrheitlich ihrem Ortsteil zugehörig (58 % Ablehnung der dazugehörigen Aussage).

In Büdesheim sind die meisten Befragten (62 %) eher Büdesheimer als Schönecker. Insgesamt aber fallen die Unterschiede zwischen den **Ortsteilen** eher gering aus.

Die Differenzierung nach **Alter** zeigt, dass bei den Älteren (über 54) und den ganz Jungen (unter 25) die Bindung an die Kommune als Ganzes noch etwas stärker ausgeprägt zu sein scheint.

Der mehrheitliche Bezug von Ortsteil ist unabhängig von der **Wohndauer**. Auch von den neu Zugezogenen fühlt sich nur knapp ein Fünftel der Gemeinde Schöneck insgesamt zugehörig, genauso wie die Befragten, die schon immer in Schöneck wohnen.

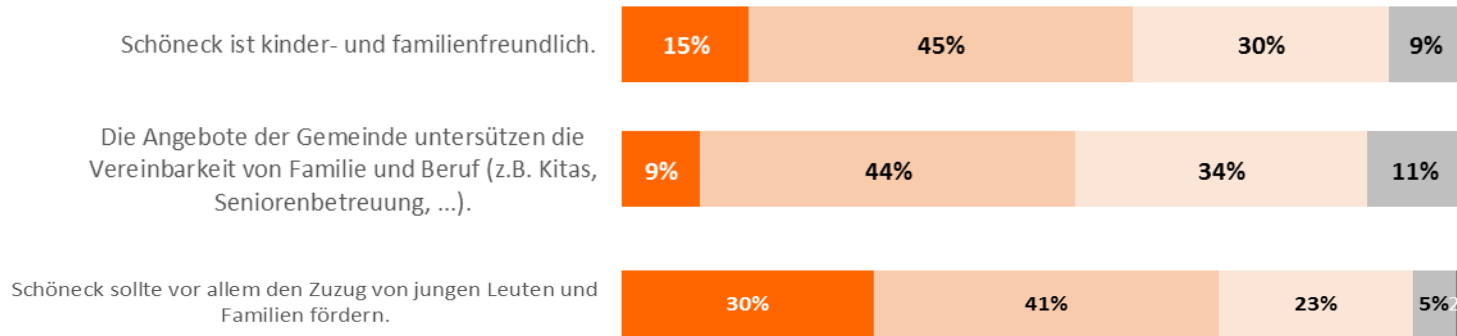
Die überwiegende Mehrheit nimmt Schöneck als kinder- und familienfreundlich wahr – ein guter Platz für Familien, gerne auch bei weiterem Zuzug.



Familien-
freundlich



2. Aktive Lebensgemeinschaft

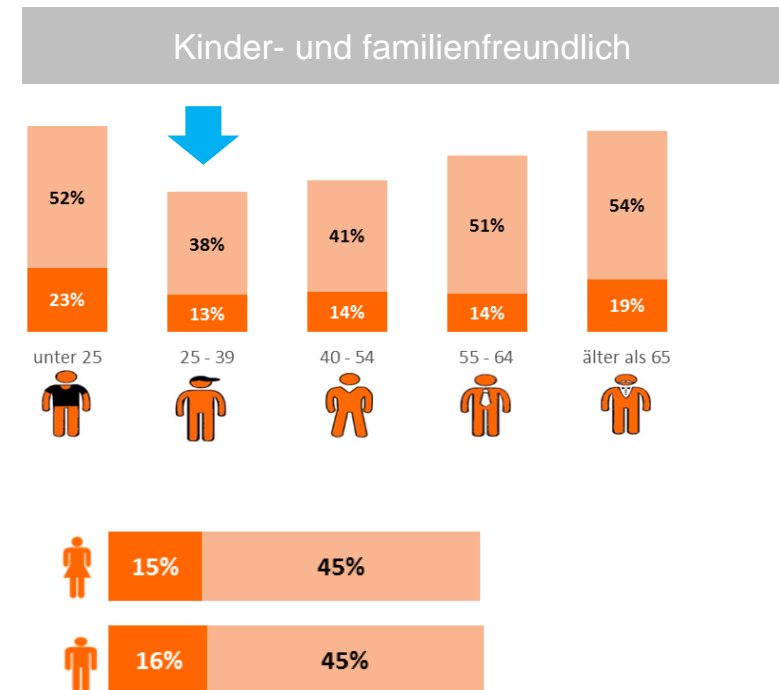


60 % der Befragten finden, dass **Schöneck Kinder und familienfreundlich** ist, 15 % stimmen dieser Aussage voll und ganz zu.

Allerdings fällt die Zustimmungsrate gerade in der **Altersgruppe**, in der üblicherweise Familien mit (kleinen) Kinder sind, etwas verhaltener aus. Hier bestätigt aber immer noch gut die Hälfte, dass Schöneck kinder- und familienfreundlich ist. Bei Jüngeren unter 25 und bei den Älteren über 65 meinen dies etwa drei Viertel der Befragten. Unterschiede zwischen Männern und Frauen gibt es bei dieser Frage keine.

Mit den **Angeboten für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf** ist mehr als die Hälfte im großen und ganzen zufrieden, allerdings nur 9 % voll und ganz.

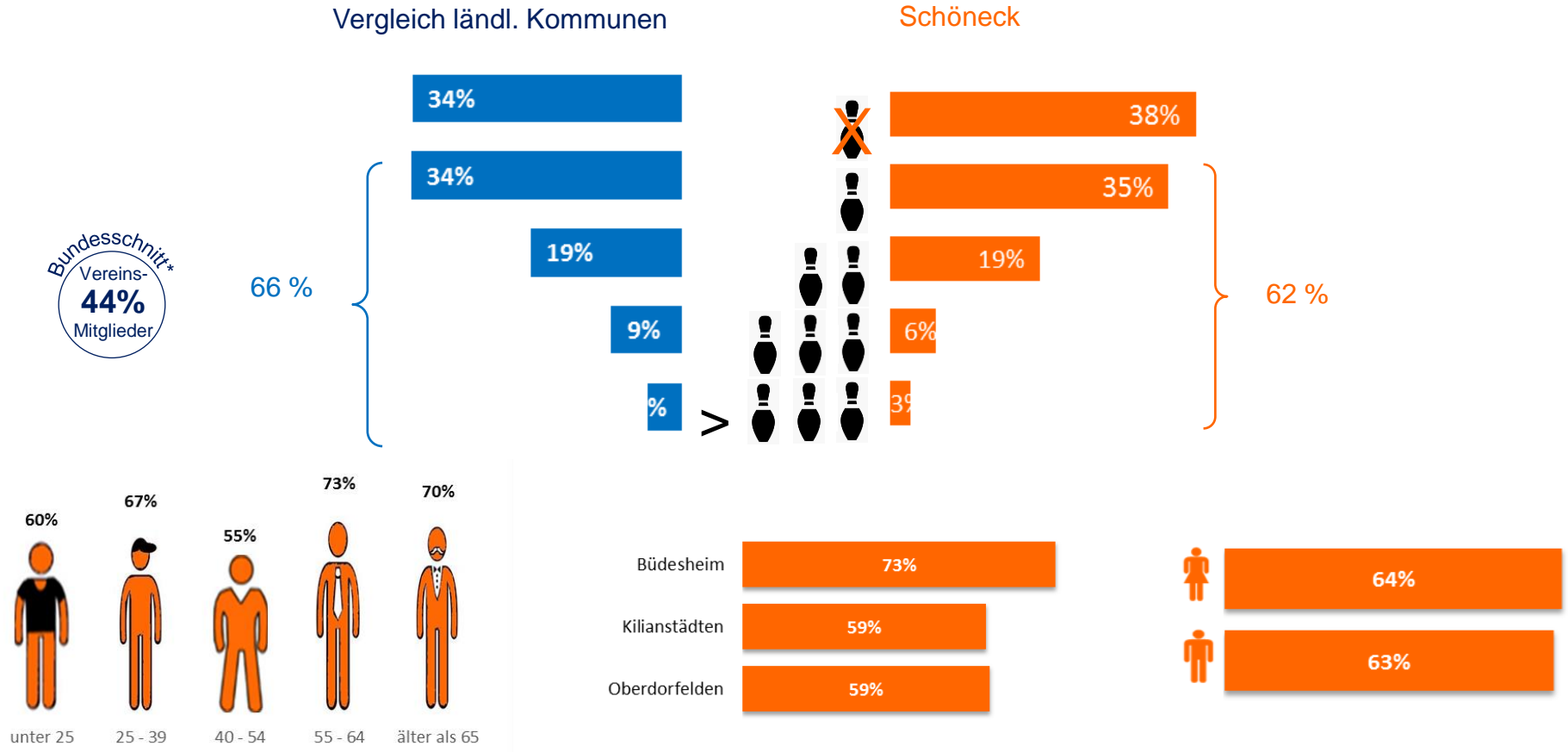
Dass die meisten Schönecker tatsächlich familienfreundlich zu sein scheinen, zeigt sich auch an dem großen Zuspruch, den die Aussage „Schöneck soll vor allem den Zuzug von jungen Leuten und Familie fördern“, erfährt. 30 % sprechen sich voll und ganz dafür aus und noch einmal 41 % eher.



Vereinsmitgliedschaft ist in Schöneck ein wichtiger Gemeinschaftsfaktor. Die Büdesheimer sind hier besonders aktiv.



2. Aktive Lebensgemeinschaft



62 % der befragten Schönecker sind Mitglied in einem **Verein**. Dieser Anteil liegt deutlich über dem Bundesdurchschnitt und entspricht in etwa dem Organisationsgrad anderer ländlicher Kommunen.

Der Anteil an Vereinsmitgliedern ist in allen **Altersgruppen** hoch. Am geringsten ist er mit 55 % bei den 40-54-Jährigen.

Der vereinsaktivste **Ortsteil** ist Büdesheim. Hier sind fast drei Viertel der Befragten Mitglied in mindestens einem Verein.

Frauen sind in der Regel etwas weniger in Vereinen engagiert als **Männer**. Nicht so in Schöneck. Hier ist der Anteil bei beiden Geschlechtern nahezu paritätisch.

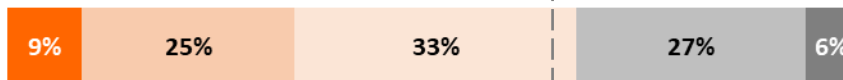
Dennoch findet nur gut jeder Dritte ein passendes Freizeitangebot in Schöneck. Die Hälfte der Jugend vermisst dies jedoch. Die Vereinslandschaft spricht immerhin 40 % der Teilnehmenden an.



Freizeit

2. Aktive Lebensgemeinschaft

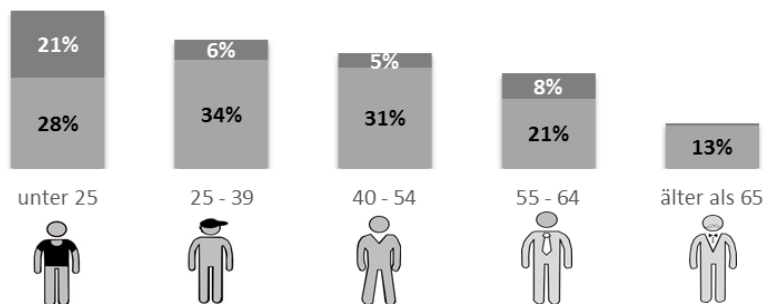
Es gibt ein passendes Freizeitangebot für meine Altersgruppe.



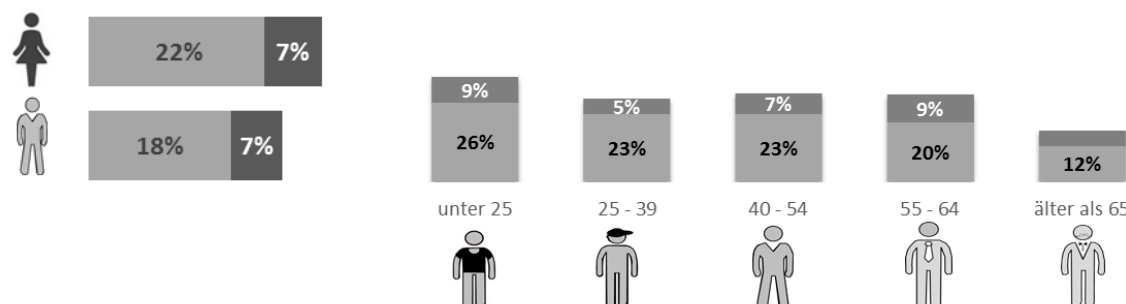
Ich finde hier Vereinsangebote entsprechend meiner Interessen.



Passendes Freizeitangebot



Passende Vereine



Nur gut ein Drittel der Befragten findet in Schöneck ein **passendes Freizeitangebot**. Ein weiteres Drittel wir hier nicht fündig. Vor allem den Jüngeren fehlen offensichtlich altersgemäße und moderne Freizeitmöglichkeiten. Die unter 25-Jährigen sind besonders unzufrieden. Sie lehnen die Aussage fast zu 50 % ab. Aber auch bei den 35-39-Jährigen gibt es noch 40 % Ablehnung.

Dabei ist ein **altersgerechtes Freizeitangebot** für die Befragten der wichtigste Aspekt, um eine aktive Lebensgemeinschaft erlebbar zu machen. 50 % entscheiden sich für diese Antwortoption. Sie wird noch häufiger gewählt als ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot und Offenheit und Toleranz gegenüber Mitbürgern (siehe S. 22).

Das **Vereinsangebot** entspricht nur geringfügig mehr den Interessen der Schönecker, passt aber zumindest für 40 % der Befragten. Auch hier sind die **Jüngeren** etwas kritischer und während etwa ein Viertel der Männer kein Vereinsangebot entsprechend seiner Interessen findet, sind es bei den Frauen fast 30 %.



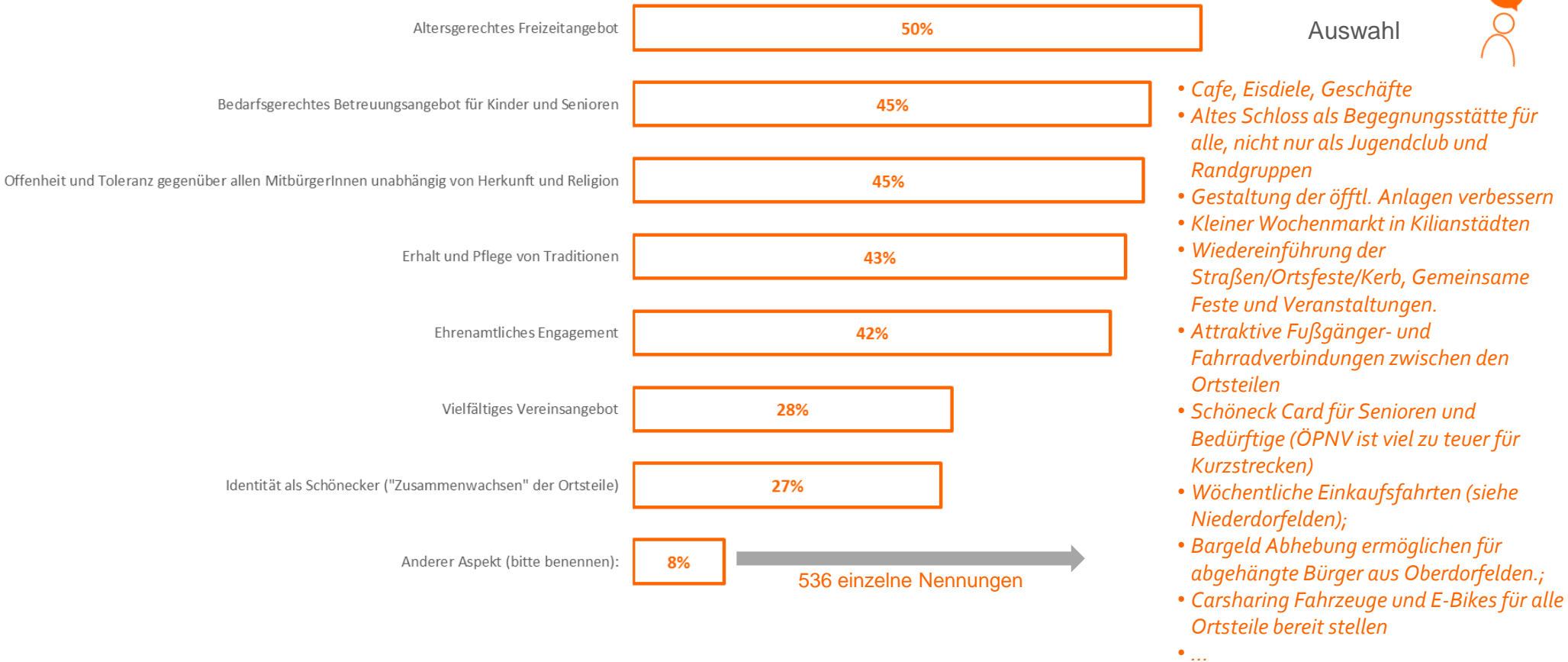
„Zusammenlegung der Sportanlagen- die drei Fußballvereine arbeiten eh schon zusammen, aber es gibt nicht eine einzige gute, zeitgemäße Sportanlage.“

Altersgerechte Freizeitangebote sind für die Hälfte der Teilnehmer ein wichtiger Aspekt, um aktive Lebensgemeinschaft in Schöneck erlebbarer zu machen.



2. Aktive Lebensgemeinschaft

„Welche Aspekte sind aus Ihrer Sicht besonders wichtig, um unsere aktive Lebensgemeinschaft noch erlebbarer zu machen? (Bitte wählen Sie die 3 wichtigsten Aspekte aus)“
Anteil der Nennungen in %



3. Arbeitsnahe Wohnwelt

- Trotz oder wegen des nahen großstädtischen Umfelds schätzt die Mehrheit den **dörflichen Charme** von Schöneck, die Jüngeren sogar noch stärker, genauso wie die Befragten aus Oberdorfelden.
- **Arbeit und Wohnen** lässt sich in Schöneck gut vereinbaren, aber nicht für alle. Etwa ein Viertel stimmt dieser Aussage nicht zu
- Gut die Hälfte der Berufstätigen kann seinen **Arbeitsplatz** gut **erreichen**, am besten aus Oberdorfelden.
- Ebenfalls mehr als die Hälfte der Befragten kann die Anlaufstellen des täglichen Bedarfs **ohne Auto** nicht erreichen. Am ehesten ist der Autoverzicht dafür noch in Kilianstädten möglich.
- Mehr als ein Viertel der Befragten findet das **Wohnraumangebot** in Schöneck nicht ansprechend und bezahlbar, insbesondere die Altersgruppe in der Familiengründungsphase.
- Über 40 % sind mit dem **Angebot** an Ärzten, Banken oder Schulen nicht zufrieden.
- Auch wenn fast 30 % der Befragten die **Netzabdeckung** in Schöneck eher negativ beurteilen, 43 % halten sie für gut. Dabei gibt es nur geringe Unterschiede zwischen den Altersgruppen.

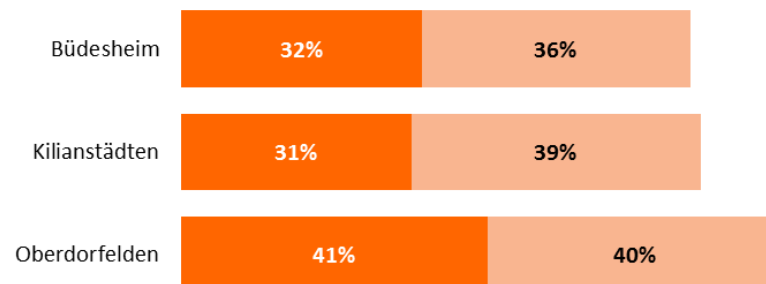
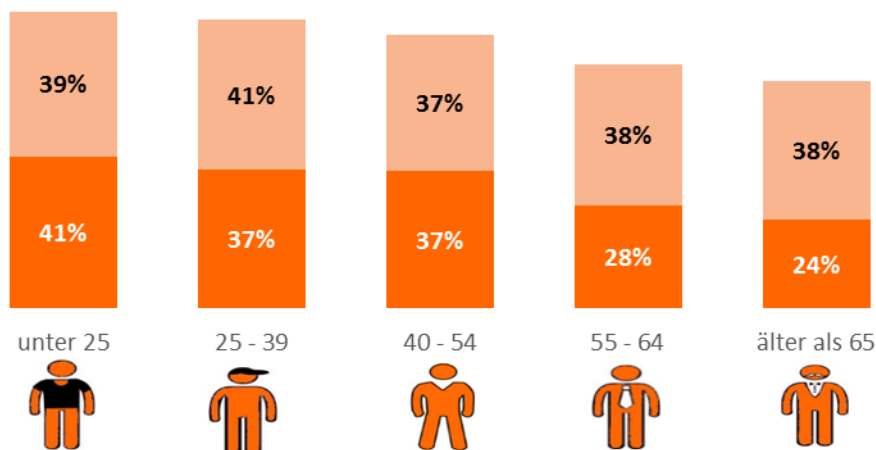
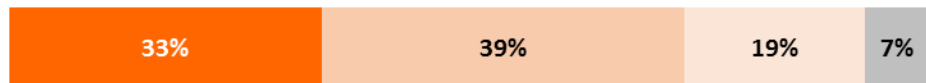
Trotz oder wegen des nahen großstädtischen Umfelds, der dörfliche Charme von Schöneck wird von der Mehrheit geschätzt – von den Jüngeren sogar noch mehr.



Dörflicher
Charme

3. Arbeitsnahe Wohnwelt

Ich schätze den dörflichen Charme von Schöneck.



72 % der Befragten schätzen den **dörflichen Charme** ihrer Gemeinde. Die Vorliebe für den dörflichen Charakter von Schöneck zieht sich durch alle Altersgruppen, ist aber bei den Jüngern (80 % bei den unter 25-Jährigen) noch etwas stärker ausgeprägt als bei den Älteren (62 % bei den über 65-Jährigen).

Die Befragten aus **Oberdorfelden** schätzen den dörflichen Charme ihrer Gemeinde am meisten. Dort stimmen 80 % der Aussage zu gegenüber 68 % in Büdesheim und 70 % in **Kilianstädten**.

Ist der Arbeitsplatz noch recht gut erreichbar, so geht bei der Versorgung allgemein ohne Auto wenig.



Arbeit,
Wohnen,
Versorgung

3. Arbeitsnahe Wohnwelt

In Schöneck lässt sich Arbeiten und Wohnen gut vereinbaren.



Mein Arbeitsplatz ist in/von Schöneck gut erreichbar.



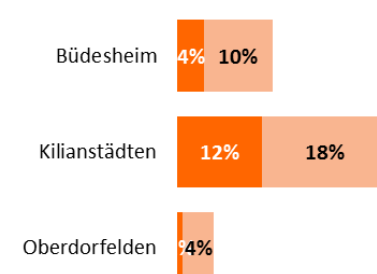
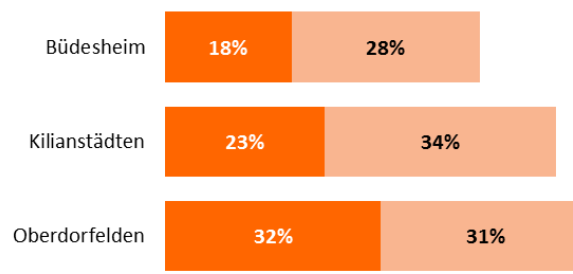
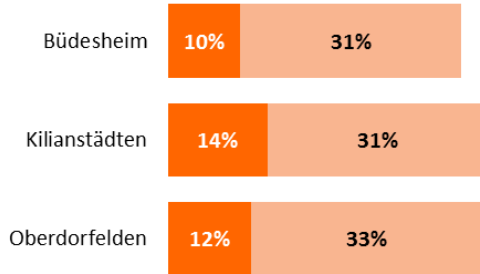
Die meisten Anlaufstellen des täglichen Bedarfs (Arbeitsplatz, Ärzte, Banken, Schulen, Lebensmittelgeschäfte ...) sind für mich auch ohne Auto gut erreichbar.



Vereinbarkeit von Arbeit und Wohnen

Erreichbarkeit des Arbeitsplatzes

Erreichbarkeit der Anlaufstellen



! „Das Nadelöhr in Kilian von mittlerweile wieder ständig auf den Gehwegen geparkten Autos befreien.“

44 % der Befragten finden, dass sich **Arbeiten und Wohnen in Schöneck gut vereinbaren** lassen. Allerdings ist auch fast ein Viertel gegenteiliger Meinung. Die Auswertung nach **Ortsteilen** zeigt nur geringe Unterschiede.

55 % der Teilnehmenden können ihren Arbeitsplatz gut erreichen. Für die Befragten in **Oberdorfelden** (63 % Zustimmung) scheint dies mehrheitlich leichter zu sein als für die Berufstätigen in **Büdesheim** (46 % Zustimmung). Für knapp ein Viertel scheint der Weg zur Arbeit eher schwierig zu sein.

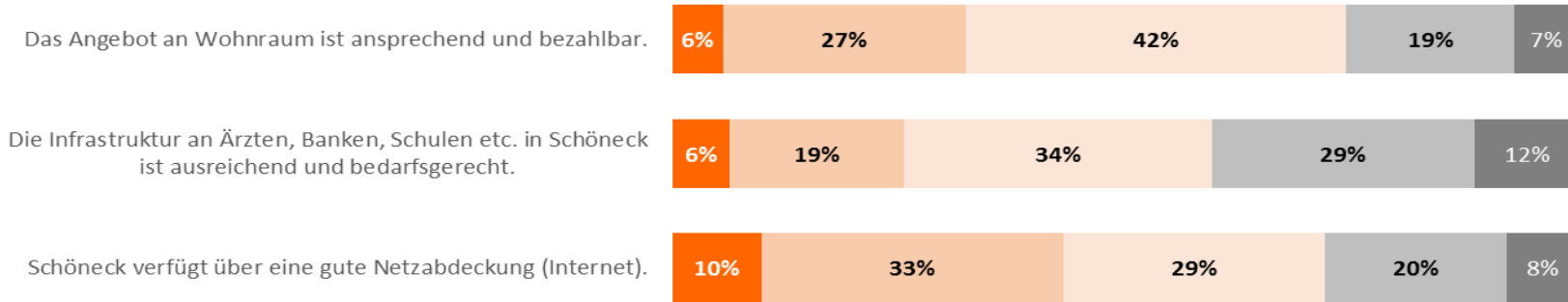
Für 56 % der befragten Schönecker sind die **Anlaufstellen des täglichen Bedarfs ohne Auto** kaum erreichbar. Bei diesem Thema zeigen sich klare Differenzen zwischen den **Ortsteilen**. Während sich in Kilianstädten fast ein Drittel vorstellen kann, auch ohne Auto zurecht zu kommen, sind dies in Büdesheim gerade einmal 14 % und in Oberdorfelden sogar nur 5 %.

Für Rahmenbedingungen guten Wohnens wie Wohnraum, Infrastruktur und Netzabdeckung gibt es Zustimmung von ca. 1/3, aber auch ebenso viele Kritiker.



Infrastruktur

3. Arbeitsnahe Wohnwelt

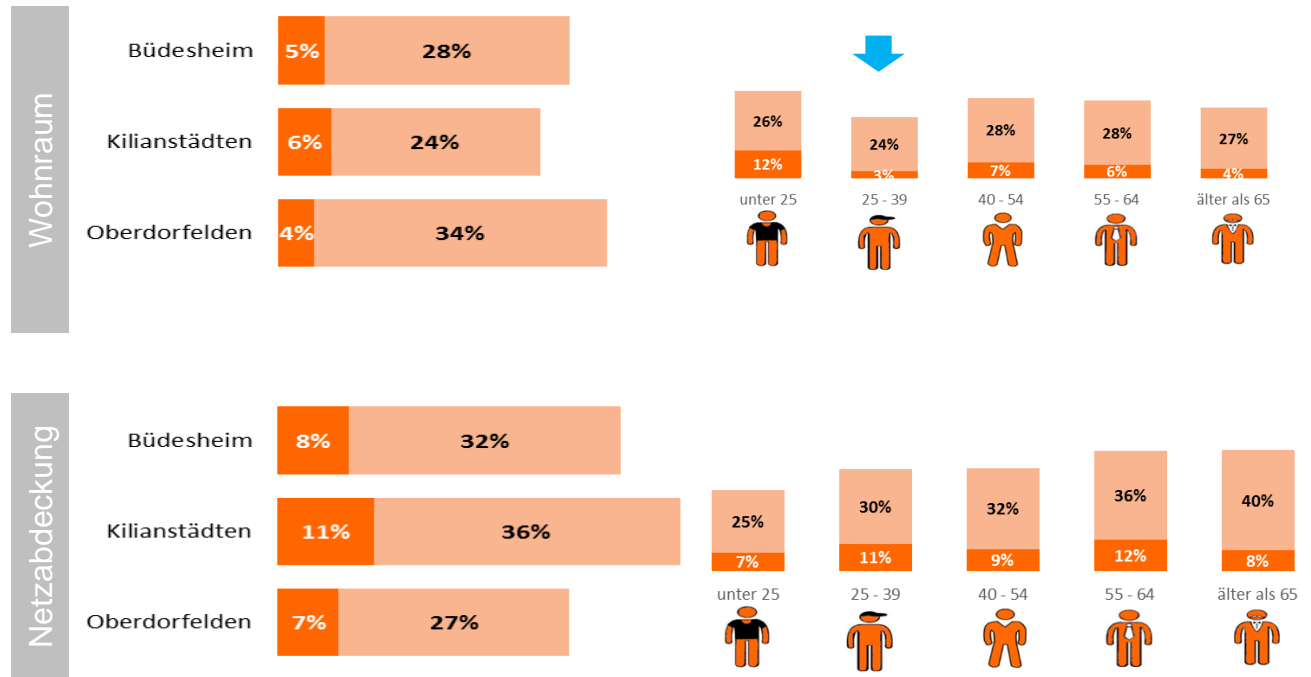


Mehr als ein Viertel der Befragten ist der Meinung, dass das Wohnraumangebot in Schöneck nicht ansprechend und bezahlbar. Insbesondere die 25-39-Jährigen, also die Altersgruppe in der Familiengründungsphase äußert sich dazu besonders kritisch.

Lediglich ein Viertel der Befragten ist mit der infrastrukturellen Versorgung in Schöneck zufrieden. Über 40 % sind dagegen der Meinung, dass das Angebot an Ärzten, Banken oder Schulen nicht ausreichend und bedarfsgerecht ist.

Auch wenn fast 30 % der Befragten die Netzabdeckung in Schöneck eher negativ beurteilen, 43 % halten sie für gut, am ehesten noch die Befragten aus Kilianstädten.

Die Jüngeren sind mit der Internetqualität etwas weniger zufrieden, aber insgesamt sind die Altersunterschiede geringer als man es bei diesem Thema eigentlich erwarten könnte.



4. Moderner Arbeitsstandort

- Fast jeder Dritte hält die aktuelle **Arbeitsplatzstruktur** von Schöneck für nicht **zukunftsfähig**. Der Großteil empfiehlt, den Standort weiter und vor allem zukunftsorientierter auszubauen.
- Gut 60% tätigen ihre **Einkäufe** in Schöneck und wären bereit, mehr lokale Produkte zu kaufen. Kaufkraft und Kaufbereitschaft bieten eine gute Basis zur Ausweitung des Einzelhandelsangebots.
- Jeder 10. Teilnehmer ist unternehmerisch tätig. Mehr als ein Drittel beklagt den Mangel an qualifizierten Mitarbeitern. Dieser entsteht auch dadurch, dass **Hochqualifizierte** in Schöneck eher wohnen als arbeiten.
- Fast die Hälfte der 98 teilnehmenden Unternehmer könnte sich vorstellen, den **Standort** nach Schöneck zu verlegen, wenn die Rahmenbedingungen besser wären. Ein interessantes Potenzial!
- Die Verkehrsinfrastruktur hat die höchste Bedeutung für die Zusammenführung von Arbeit, Leben und Wohnen. Nur für jeden 20. ist der öffentliche **Nahverkehr** so gut, dass er auf ein Auto verzichten könnte. Das ist weitgehend unabhängig von Ortsteil und Alter.

Fast jeder Dritte hält die aktuelle Arbeitsplatzstruktur von Schöneck für nicht sehr zukunftsfähig. Der Großteil empfiehlt, den Standort weiter und vor allem zukunftsorientierter auszubauen.

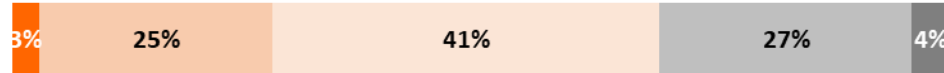


Unternehmens-
landschaft

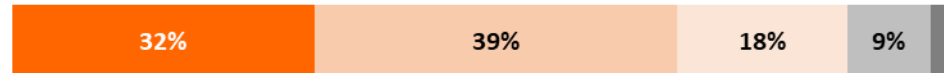
4. Moderner Arbeitsstandort



Ich habe den Eindruck, dass die Unternehmens- und Arbeitsplatzstruktur in Schöneck zukunftsfähig ist.



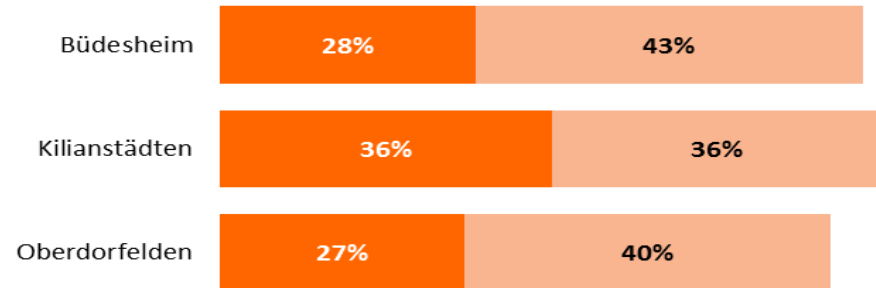
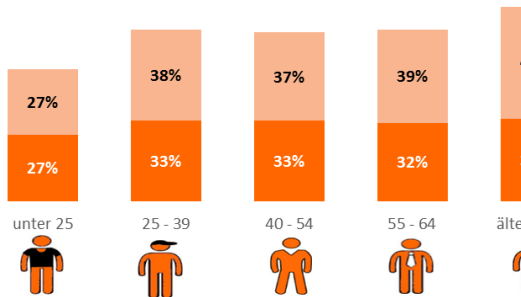
Wir sollten Schöneck als Standort für Unternehmen weiter ausbauen.



Es sollten mehr Unternehmen in Zukunftsbranchen angesiedelt werden (z.B. in wie Zukunftsdienstleistungen wie Pflege, IT, Beratung, ...).



Ausbau von Schöneck als Unternehmensstandort



28 % der Befragten haben den Eindruck, dass die **Unternehmens- und Arbeitsplatzstruktur in Schöneck zukunftsfähig** ist. Der Anteil derjenigen, der diese Einschätzung nicht teilt, ist mit 33 % jedoch größer.

Dem entsprechend wünschen sich über 70 % einen weiteren Ausbau von Schöneck als Unternehmensstandort, insbesondere für Zukunftsbranchen (76 % Zustimmung). Etwa ein Drittel befürwortet einen weiteren Ausbau ohne Einschränkung.

Insgesamt zeigen sich nur geringe Unterschiede zwischen den **Altersgruppen** und den **Ortsteilen**. Den Jüngsten (unter 25) ist die Standortentwicklung etwas weniger wichtig (54 % Zustimmung) und die Befragten in Kilianstädten sprechen sich im Durchschnitt etwas häufiger voll und ganz für einen weiteren Ausbau Schönecks als Unternehmensstandort aus (36 %).

Gut 60% tätigen ihre Einkäufe in Schöneck und wären bereit, mehr lokale Produkte zu kaufen. Kaufkraft und –bereitschaft böten eine gute Basis zur Ausweitung des Einzelhandelsangebots.

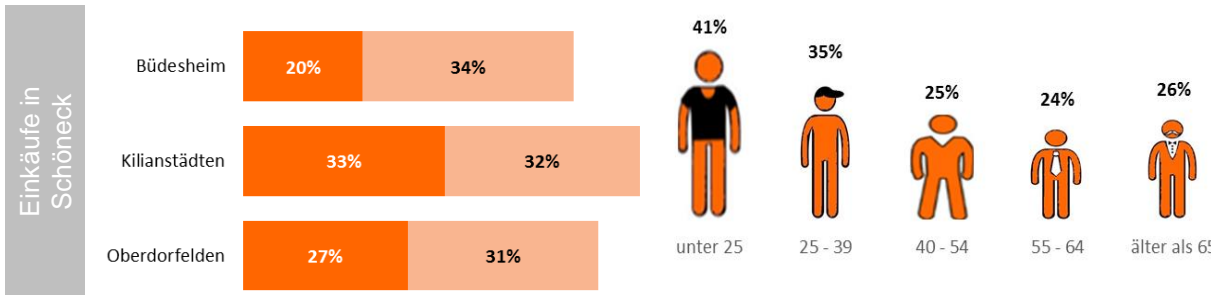
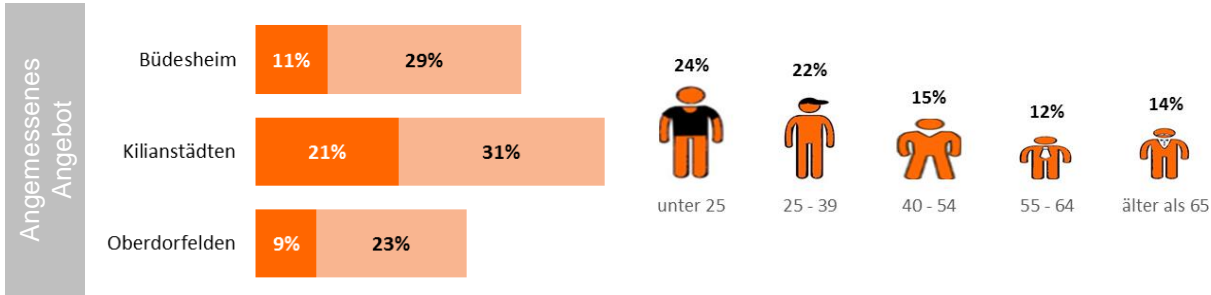


Unternehmens-
landschaft

4. Moderner Arbeitsstandort



Schöneck
58.798 €



46 % der Teilnehmer finden, dass das **Einzelhandelsangebot** einer Gemeinde von der Größe Schönecks **angemessen** ist. Fast ein Viertel teilt diese Ansicht nicht. Dabei sind die jüngeren **Altersgruppen** etwas zufriedener und auch die **Kilianstädter** äußern sich im Durchschnitt häufiger positiv als die Büdesheimer und Oberdorffeldener.

Auch wenn das Einzelhandelsangebot nicht alle durchwegs zufrieden stellt: Über 60 % kaufen **überwiegend in Schöneck** ein, insbesondere die jüngeren Bewohner und die Kilianstädter.

Besonders stark ist der Wunsch nach mehr **regionalen Produkten**. Fast die Hälfte äußerte die volle Bereitschaft diese kaufen, wenn sie mehr angeboten würden.

Dies Kaufbereitschaft trifft in Schöneck auf ein überdurchschnittliche **Kaufkraft**. Eine Ausweitung des Einzelhandelsangebots, insbesondere für regionale Produkte, könnte hier durchaus auf fruchtbaren Boden fallen.

*Quelle: Bertelsmann Stiftung, Kommunalen Kompass, Werte 2016

Jeder 10. Teilnehmer ist unternehmerisch tätig. Vor Ort gibt es eher weniger Arbeitsplätze für die Hochqualifizierten, die dort leben.



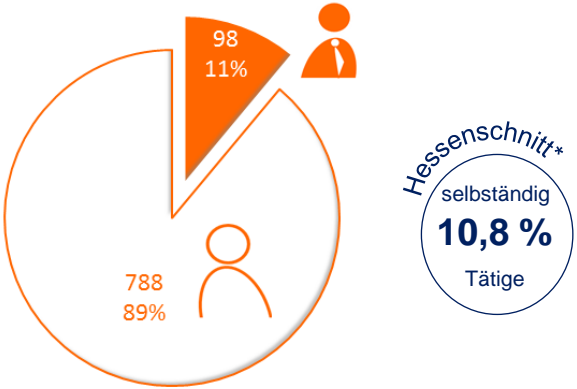
Unternehmer

4. Moderner Arbeitsstandort



Unternehmeranteil

Pendler- und Qualifikationsstatistik**



INDIKATOREN	Schöneck 2016	Hessen 2016
Bevölkerung (Anzahl)	11.926	6.213.088
Einpendler an den SvB - gesamt (%)	70,9	14,5
Auspendler an den SvB - gesamt (%)	91,2	10,2
Pendlersaldo an der Bevölkerung - gesamt (%)	-42,4	2,8
Einpendler an der Bevölkerung - gesamt (%)	13,9	8,6
Auspendler an der Bevölkerung - gesamt (%)	56,2	5,8



98 Teilnehmer*innen der Befragung gaben an, **Unternehmer** oder unternehmerisch tätig zu sein. Dies sind 11 % aller Befragten. Die Beteiligungsquote entspricht dem durchschnittlichen Anteil von Selbständigen in Hessen.

Mit den **Rahmenbedingungen in Schöneck** sind die Unternehmer nur mäßig zufrieden. So stimmt zwar fast ein Drittel

der Aussage zu, dass Schöneck gute Rahmenbedingungen für Unternehmen bietet, aber nur 2 % finden das auch voll und ganz. Knapp ein Fünftel ist nicht zufrieden (Seite 31).

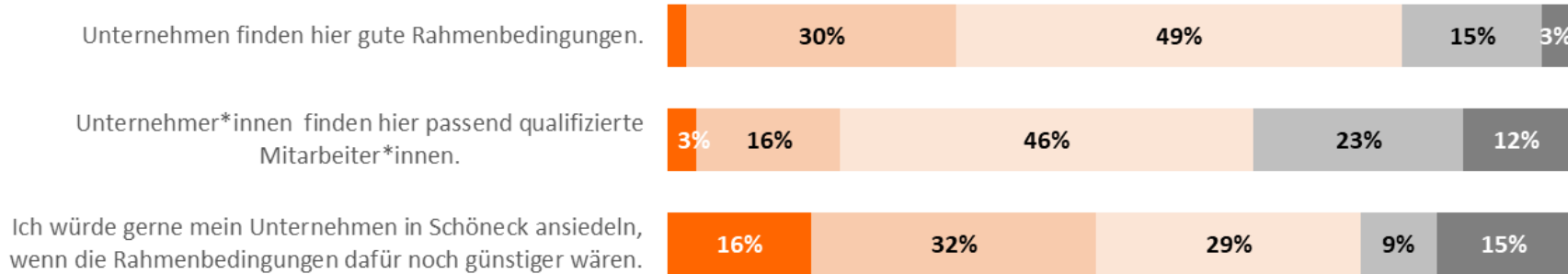
Mehr als ein Drittel der befragten Unternehmer beklagt, in Schöneck **keine passenden Mitarbeiter** zu finden (→ weiter auf Seite 31).

Fast die Hälfte der 98 Unternehmer könnte sich vorstellen, den Standort nach Schöneck zu verlegen, wenn die Rahmenbedingungen besser wären. Ein interessantes Potenzial!



Unternehmer

4. Moderner Arbeitsstandort



In Schöneck wohnen zwar im Durchschnitt genauso viele Hochqualifizierte (17,2 %) wie in Hessen insgesamt (17,1 %), aber sie arbeiten nicht hier. Der Anteil der Hochqualifizierten am Arbeitsort liegt mit 7,5 % deutlich unter dem hessischen Durchschnitt (17,6 %).

Die Pendlerstatistik (S.30) unterstreicht dieses Bild. Schöneck ist eher ein Wohn- als ein Arbeitsort. 56,2 % der Erwerbsspersonen in verlassen Schöneck um zu ihren Arbeitsplatz zu kommen. Dagegen kommen nur 13,9 % von außerhalb um in Schöneck zu arbeiten.

Fast die Hälfte der befragten Unternehmer (48 %) gibt an, dass sie bei **besseren Rahmenbedingungen ihr Unternehmen in Schöneck ansiedeln würden**, 16 % bestätigen dies sogar voll und ganz.

Bei 98 unternehmerisch tätigen Befragten ist dies ein interessantes Potenzial für die Standortentwicklung.

INDIKATOREN		Schöneck 2016	Hessen 2016
Bevölkerung (Anzahl)		11.926	6.213.088
Hochqualifizierte am Arbeitsort (%)		7,5	17,6
Hochqualifizierte am Wohnort (%)		17,2	17,1

Quelle: <https://www.wegweiser-kommune.de/statistik/schoeneck>

Für jeden 20. ist der öffentliche Nahverkehr so gut, dass er auf ein Auto verzichten könnte. Das ist weitgehend unabhängig von Ortsteil und Alter.



4. Moderner Arbeitsstandort

Das örtliche ÖPNV ist so gut, dass ich auf ein Auto verzichten kann.

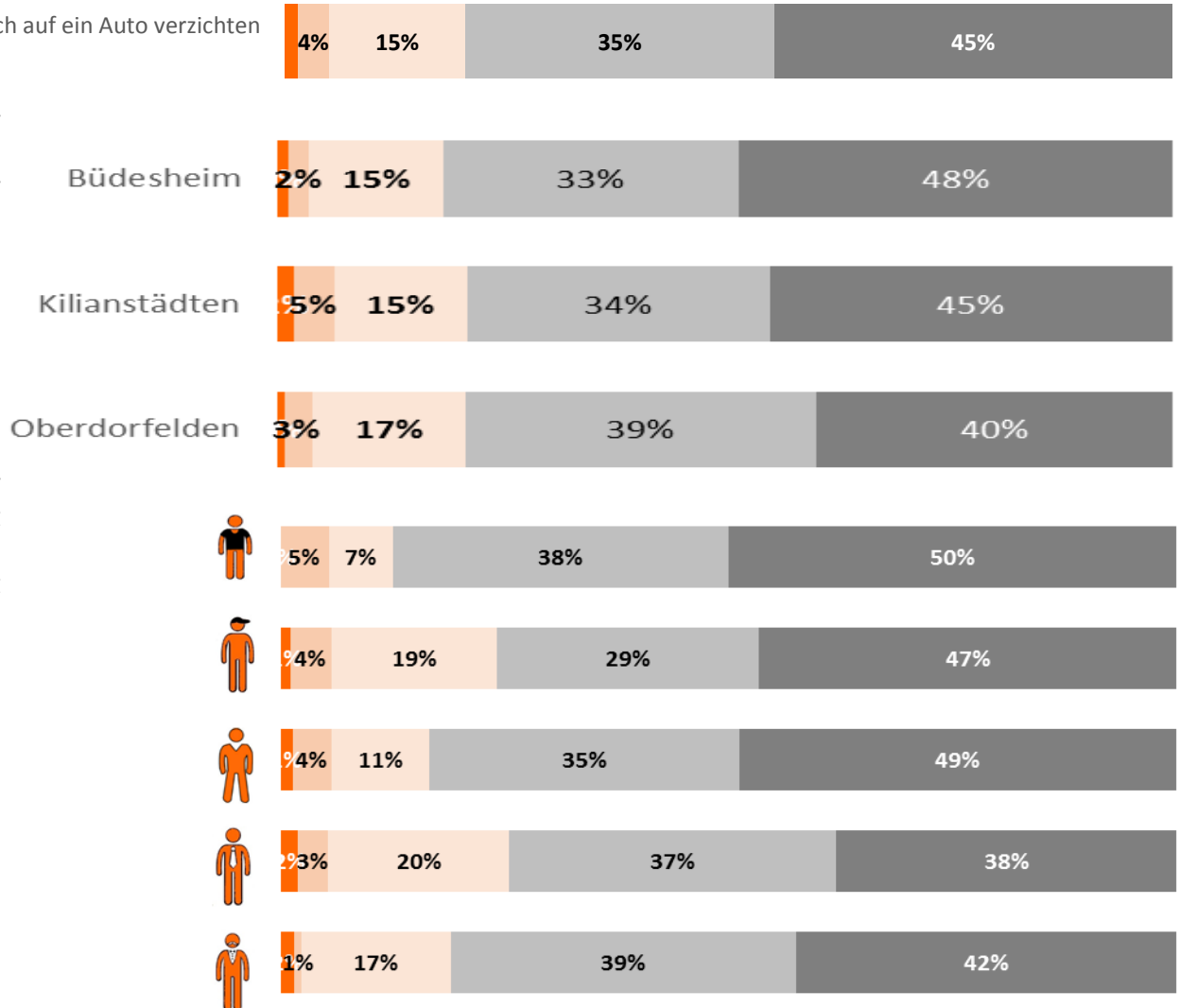
Der **öffentlich Nahverkehr** stellt für 80 % der Befragten keine **Alternative zur Autonutzung** dar. Unterschiede zwischen den **Ortsteilen** oder **Altersgruppen** gibt es bei diesem Thema kaum.

Die Ursache dafür, dass die meisten Schönecker nach wie vor lieber das Auto als öffentliche Verkehrsmittel nehmen liegt dabei nicht in ersten Linie am schlechten Ausbau des ÖPNV. Vordergründige Probleme sind eher die schlechte Taktung und unzureichende Kapazitäten.

Takterhöhung und Kapazitätserhöhung der Niddertalbahn ist der am häufigsten gewählte Aspekt (54 %) bei der Frage, wie Arbeiten, Leben und Wohnen noch besser und nachhaltiger zusammen gebracht werden kann (S.32).

Der Ausbau des ÖPNV rangiert hier mit 30 %, bzw. 25 % eher im Mittelfeld, hinter einer „staudereduzierten Verkehrsführung“ (46 %), dem „leistungsstarken Internet“ (38 %) und einem „guten Radwegenetz“(36 %).

Für ein Viertel der Befragten ist ein Bürgerbus ein gutes Mittel für eine bessere Verbindung von Leben und Arbeiten. In den beiden älteren Altersgruppen (älter als 55) wird dieses Item erwartungsgemäß etwas häufiger ausgewählt. Hier entscheidet sich jeweils ein Drittel für diese Antwortoption.



Die Verkehrsinfrastruktur hat die höchste Bedeutung für die Zusammenführung von Arbeit, Leben und Wohnen.

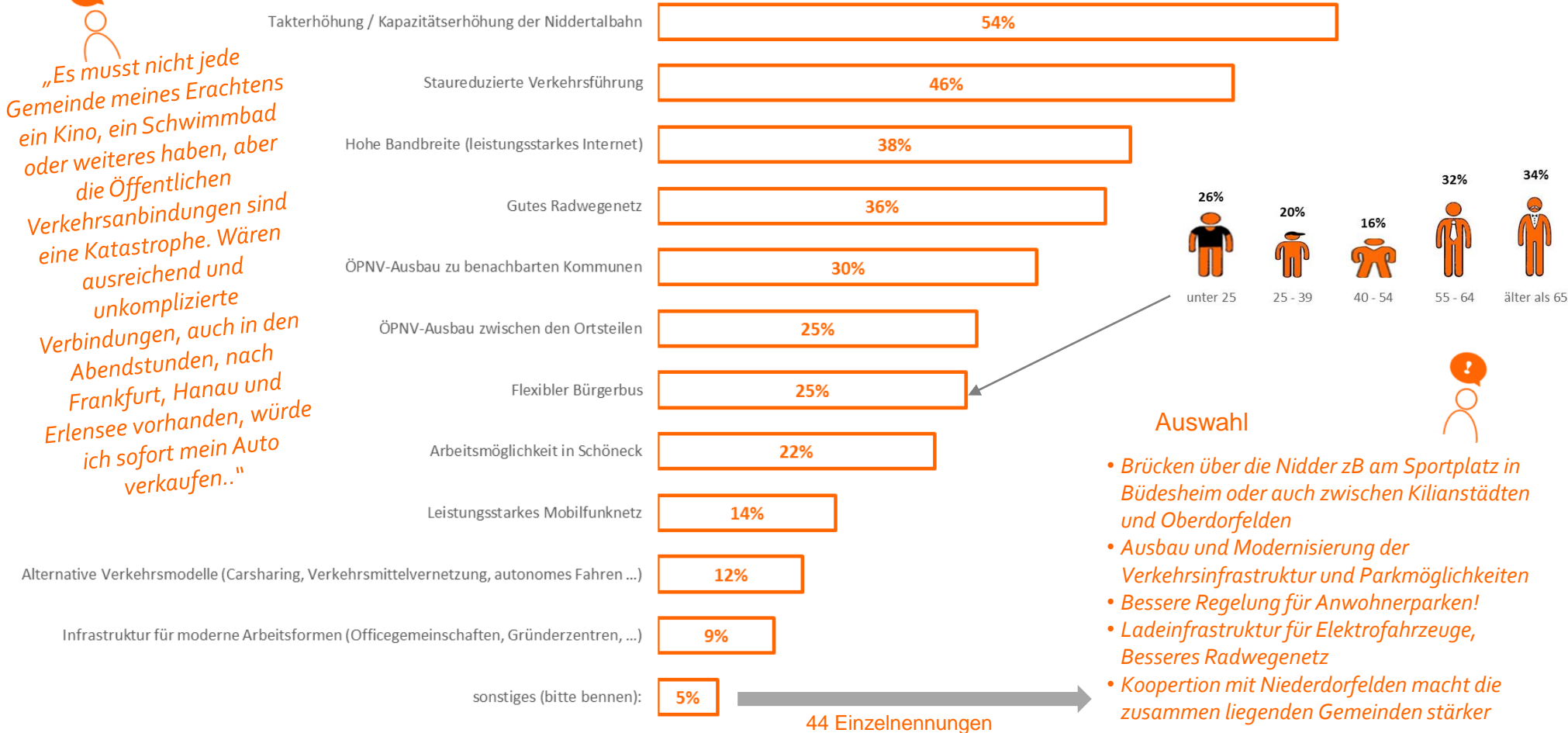


Arbeit-Leben-
Wohnen

4. Moderner Arbeitsstandort

„Wir wollen Arbeit, Leben und Wohnen noch besser und nachhaltiger zusammenbringen. Welche Aspekte sind dazu aus Ihrer Sicht besonders wichtig? (Bitte nur 3 Nennungen)“
Anteil der Nennungen in %

! „Es muss nicht jede Gemeinde meines Erachtens ein Kino, ein Schwimmbad oder weiteres haben, aber die Öffentlichen Verkehrsanbindungen sind eine Katastrophe. Wären ausreichend und unkomplizierte Verbindungen, auch in den Abendstunden, nach Frankfurt, Hanau und Erlensee vorhanden, würde ich sofort mein Auto verkaufen..“



5. Regionaler Geheimtipp für Naherholung und Kultur

- Jeder Dritte ist unzufrieden mit dem **Naherholungs- und Freizeitangebot** in Schöneck, je jünger, desto mehr.
- Eine intensivere Erschließung der Landschaft für Freizeitangebote findet Anhänger in allen Altersgruppen.
- Attraktive **Orte der Begegnung** lässt Schöneck eher vermissen. Die Nutzung des **Schlusses** als Ort der Begegnung findet dafür allgemein viel Zustimmung.
- Kultur ist nicht nur den Älteren wichtig. An der Positionierung für **Tagestourismus** spalten sich jedoch die Meinungen.
- **Nachhaltigkeit** ist eine breit getragene Haltung – sie ist ein wichtiger Aspekt für die meisten Schönecker.

Jeder Dritte ist unzufrieden mit dem Naherholungs- und Freizeitangebot. Je jünger, desto mehr. Die intensivere Nutzung der Landschaft für Freizeitangebote findet Anhänger in allen Altersgruppen.

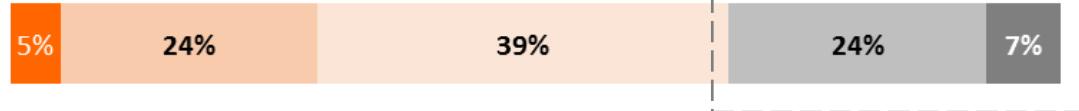


Freizeit + Naherholung

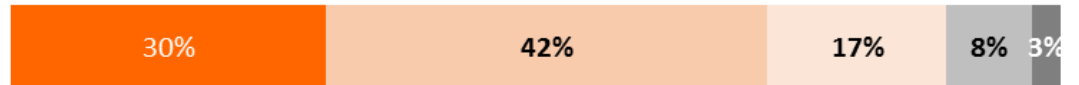
5. Regionaler Geheimtipp für Naherholung und Kultur



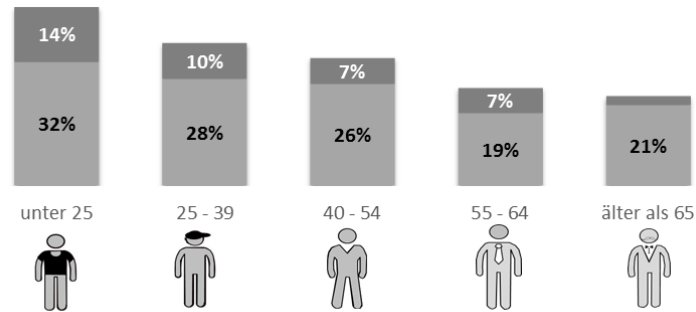
Die in Schöneck vorhandenen Naherholungs- und Freizeitangebote sind reizvoll.



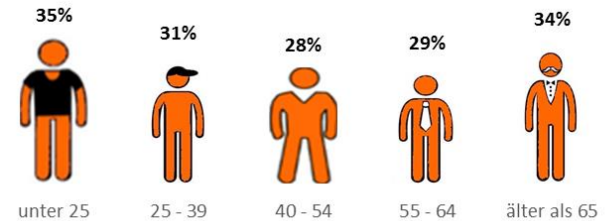
Die attraktive Landschaft um Schöneck sollte für Naherholungs- und Freizeitaktivitäten noch besser erschlossen werden.



Reiz der Naherholungs- und Freizeitangebote



Landschaft besser für Freizeit erschließen



Die **Naherholungs- und Freizeitangebote in Schöneck** überzeugen nicht alle Befragten. Ein Drittel findet diese nicht reizvoll. Die **Jüngeren** sind dabei noch kritischer als die **Älteren**.

Dementsprechend wünschen sich über 70 % der Teilnehmenden, dass die **attraktive Landschaft um Schöneck besser für Naherholungs- und Freizeitaktivitäten erschlossen werden sollte**.

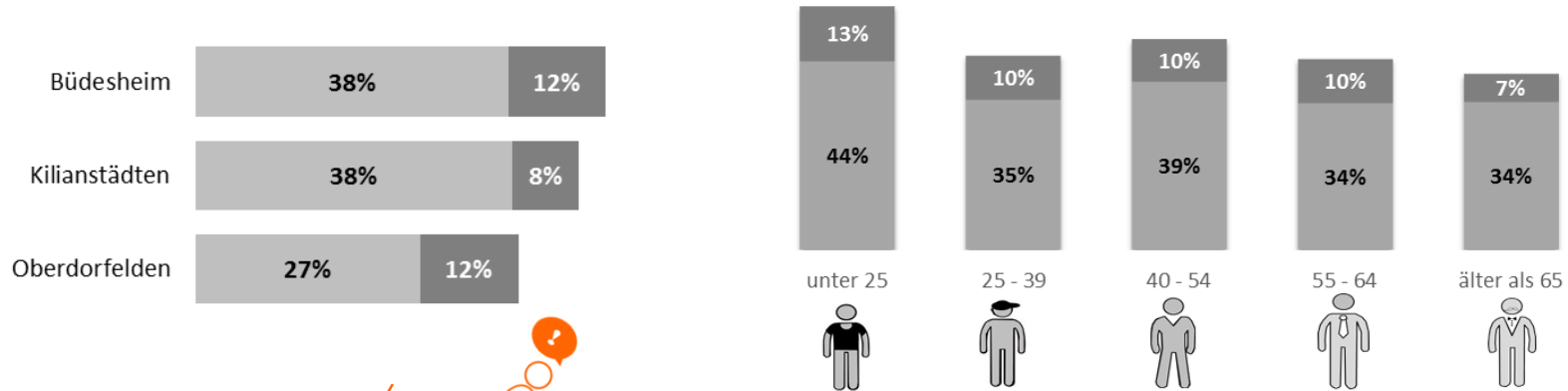
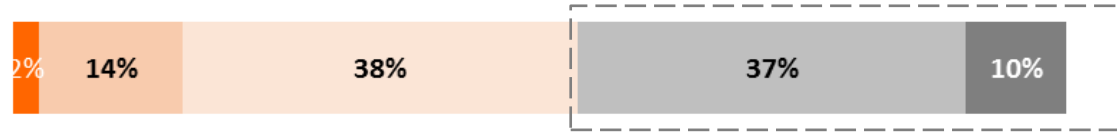
Bei den unter 25-Jährigen und den über 60-Jährigen finden sich die meisten entschiedenen Befürworter für eine weitere Erschließung.



5. Regionaler Geheimtipp für Naherholung und Kultur



In Schöneck gibt es anziehende Treffpunkte und Verweilstätten, die allen offen stehen.



„Lasst uns wieder zusammen feiern....was ist mit Weihnachtsmarkt, Strassenfest, Kerb.“

„Einführung eines Wochenmarktes.“

Die Schönecker wünschen sich mehr Orte der Begegnung. Fast die Hälfte findet, dass es in Schöneck nicht genügend **Treffpunkte und Verweilstätten gibt, die allen offen stehen**. Die Befragten aus **Oberdorfelden** empfinden dies etwas weniger negativ, aber auch hier ist der Anteil mit 39 % Ablehnung immer noch hoch.

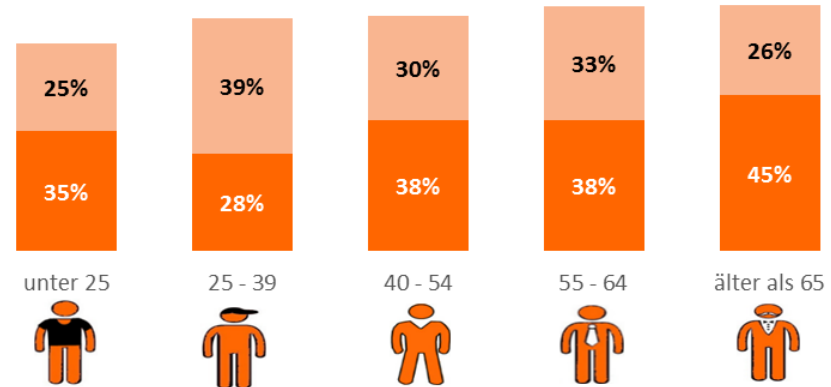
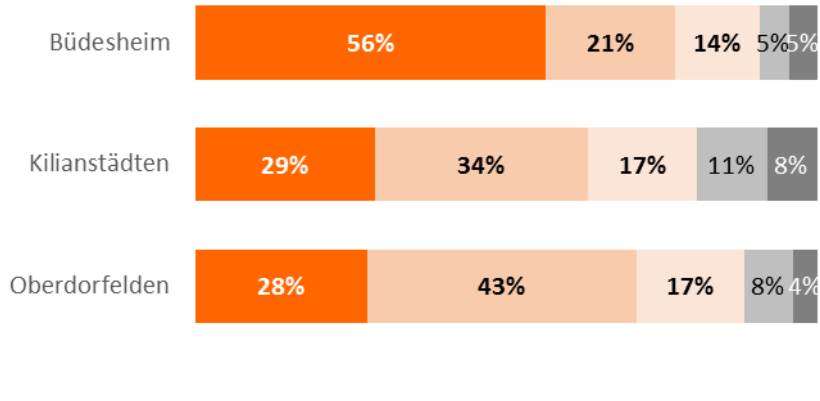
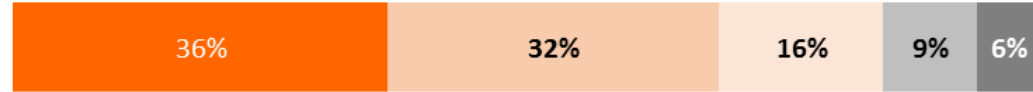
Die Auswertung nach Alter zeigten den höchsten Anteil an Kritikern bei den unter 25-Jährigen. Abgesehen davon sind sich die **Altersgruppen** bei diesem Thema weitgehend einig.

Die Nutzung des Schlosses als Ort der Begegnung findet allgemein viel Zustimmung.



5. Regionaler Geheimtipp für Naherholung und Kultur

Das Alte Schloss Büdesheim sollte als anziehender Ort der Begegnung genutzt werden.



Die Mehrheit der Schönecker (68 %) möchte, dass das **Alte Schloss Büdesheim als anziehender Ort der Begegnung genutzt wird**.

In **Büdesheim** ist der Anteil der „Voll- und Ganz“-Befürworter mit 56 % doppelt so hoch wie in den anderen beiden Ortsteilen. Aber auch in Kilianstädten und Oberdorfelden sind deutlich über 60 %

für eine Nutzung des Schlosses als Begegnungsstätte. Der höchste Anteil der Befragten, die eher dagegen sind, ist mit 19 % in Kilianstädten.

Die Nutzung findet in allen **Altersgruppen** eine hohe Zustimmung. Die Älteren stimmen im Durchschnitt etwas häufiger voll und ganz zu.

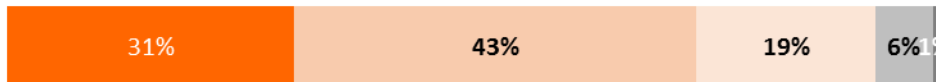
Kultur ist nicht nur für die Älteren wichtig. An der Positionierung für Tagestourismus spalten sich die Meinungen.



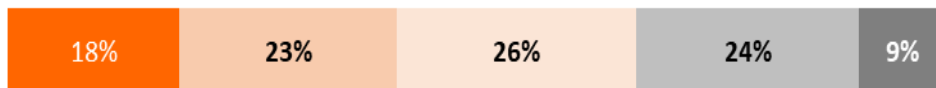
Kultur & Tourismus

5. Regionaler Geheimtipp für Naherholung und Kultur

Ein attraktives und vielfältiges Kulturprogramm ist mir wichtig.

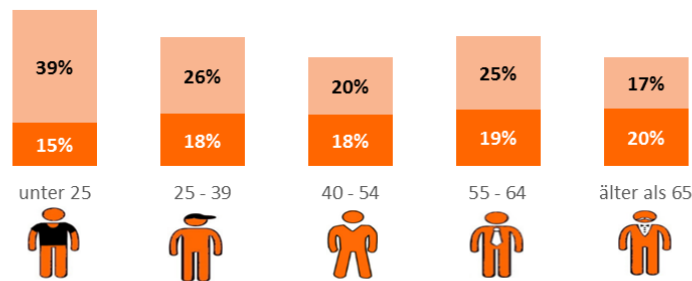
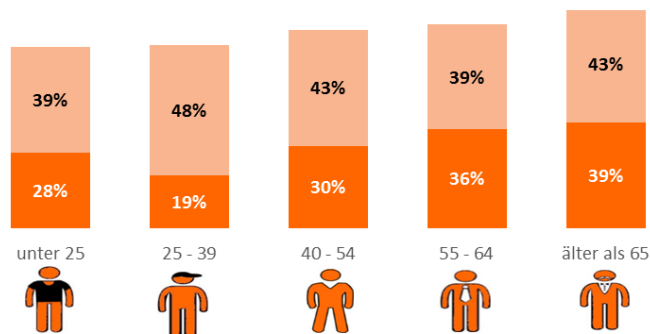


Schöneck sollte sich regional noch stärker als attraktives Ausflugsziel für Tagestourist*innen positionieren.



Bedeutung von Kultur

Positionierung im Tagestourismus



Ein **attraktives und vielfältiges Kulturprogramm** findet fast ein Drittel der Befragten wichtig. Das gilt für alle **Altersgruppen**. Die Zustimmungquote fällt bei den Älteren nur geringfügig höher aus.

An der **Positionierung Schönecks als attraktives Ausflugsziel**

für den Tagestourismus scheiden sich die Geister. Gut 40 % sind dafür, ein Drittel spricht sich eher dagegen aus

Das Antwortverhalten schwankt leicht zwischen den **Altersgruppen**, zeigt aber keine nennenswerten Unterschiede.

Nachhaltigkeit ist eine Haltung – sie ist ein wichtiger Aspekt für die meisten Schönecker.



Nachhaltigkeit

5. Regionaler Geheimtipp für Naherholung und Kultur



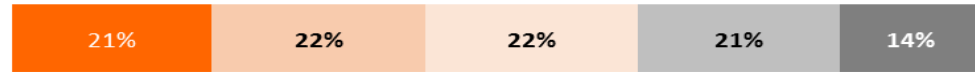
Bei der Entwicklung der Infrastruktur und öffentlicher Bauvorhaben sollten ökologische Kriterien und Nachhaltigkeit eine bedeutende Rolle spielen.



Ich würde für meine Fahrten häufiger das Fahrrad nutzen, wenn es hier mehr ausgewiesene Radwege gäbe.



E-Mobilität ist für mich ein wichtiges Thema.



Schöneck soll möglichst schnell CO2-neutrale Gemeinde werden



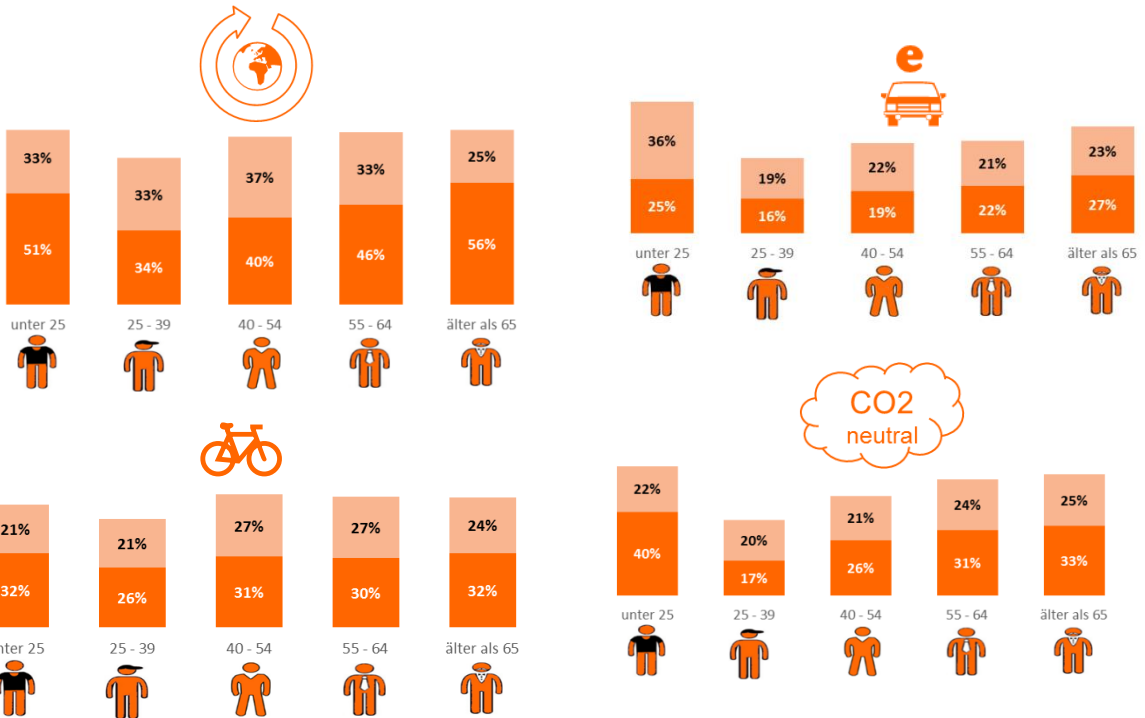
Nachhaltigkeit ist für die meisten Schönecker ein wichtiges Thema. 77 % möchten, dass bei öffentlichen Infrastruktur- und Bauvorhaben ökologische Kriterien und Nachhaltigkeit eine bedeutenden Rolle spielen.

Mehr als die Hälfte würde bei mehr ausgewiesenen Radwegen häufiger das **Fahrrad** benutzen.

E-Mobilität interessiert nicht alle, aber gut einem Fünftel der Befragten ist dieses Thema wichtig, sogar voll und ganz.

Auch für eine schnelle Entwicklung zur **CO2-neutralen** Gemeinde gibt es unter den Befragten doppelt so viel Befürworter (49 %) wie Gegner (24%)

Für die verschiedenen Altersgruppen finden sich bei allen Themen nur geringe Abweichungen im Antwortverhalten. Die 25-39 zeigen insgesamt die geringste Affinität zu ökologischen Themen.



6. Zukunftsgerichtete und effiziente Gemeindeführung

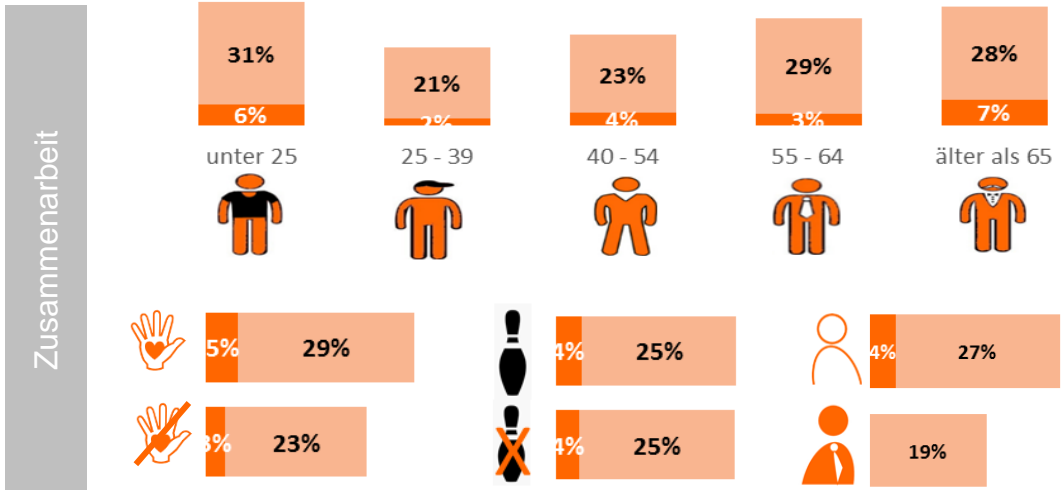
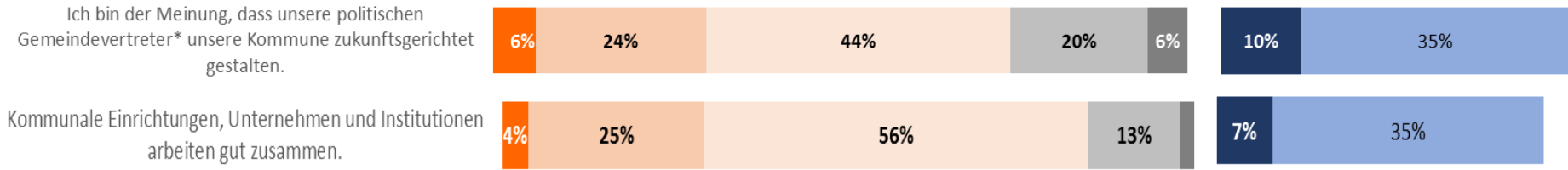
- Die **Zukunftsausrichtung** der Kommunalpolitiker überzeugt noch nicht alle. Auch In der Zusammenarbeit mit den Akteuren der Gemeinde ist noch Luft nach oben.
- Mehr als 40% fühlt sich gut über die wichtigsten Themen der Gemeinde **informiert**. Dieser Eindruck steigt mit zunehmendem Alter. Bei den Unternehmer ist der Anteil deutlich niedriger.
- Eine solide **Finanzsituation** ist den meisten wichtig. Die erhobenen Steuern und Gebühren findet immerhin 1/3 angemessen. Die zügige Modernisierung der **Infrastruktur** ist vielen ebenfalls etwas wert.
- Fast 40 % fühlen sich an der Gemeindeentwicklung nicht ausreichend **beteiligt**. Die Aktiven haben eher den Eindruck, sich einbringen zu können. Jeder Dritte wäre bereit, an kommunalen Projekten mitzuwirken – ein wertvolles Potenzial!
- Mehr als die Hälfte findet die **Gemeindeverwaltung** bürgernah und modern.

Die Zukunftsausrichtung der Kommunalpolitiker überzeugt noch nicht alle. Auch In der Zusammenarbeit mit den Akteuren der Gemeinde ist noch Luft nach oben.



Zusammenarbeit

6. Zukunftsgerichtete und effiziente Gemeindeführung



„Bessere Kommunikation und Abstimmung zwischen Gemeinde und Vereinen, Kindergärten,... zur Verhinderung unnötiger Ausgaben und schnellerer Abwicklung.“

„Ich erwarte von den politischen Gemeindevertretern, dass man gemeinsam zielgerichtet an Themen arbeitet und nicht Themen blockiert.“

30 % sind der Meinung, dass die **politischen Gemeindevertreter die Kommune zukunftsgerichtet gestalten**. Mehr als ein Viertel teilt diese Einschätzung allerdings nicht. Andere Kommunen urteilen hier etwas positiver.

Auch die Aussage, dass **kommunale Einrichtungen, Unternehmen und Institutionen gut zusammen arbeiten**, wird eher verhalten positiv bewertet. 29 % stimmen zu, aber nur 4 % voll und ganz.

Die **25-39-Jährigen** sind bei der Beurteilung die Skeptischsten und nicht einmal ein Fünftel der **Unternehmer** entscheidet sich für eine Positivoption.

Die **ehrenamtlich** Tätigen dagegen bewerten die Zusammenarbeit mit der kommunalen Einrichtungen geringfügig besser als der Durchschnitt.

Unterschiede zwischen **Vereinsmitgliedern** und Nicht-Vereinsmitgliedern gibt es bei dieser Frage keine.

Mehr als 40% fühlt sich gut über die wichtigsten Themen der Gemeinde informiert. Dieser Eindruck steigt mit zunehmendem Alter. Bei den Unternehmern ist der Anteil deutlich niedriger.

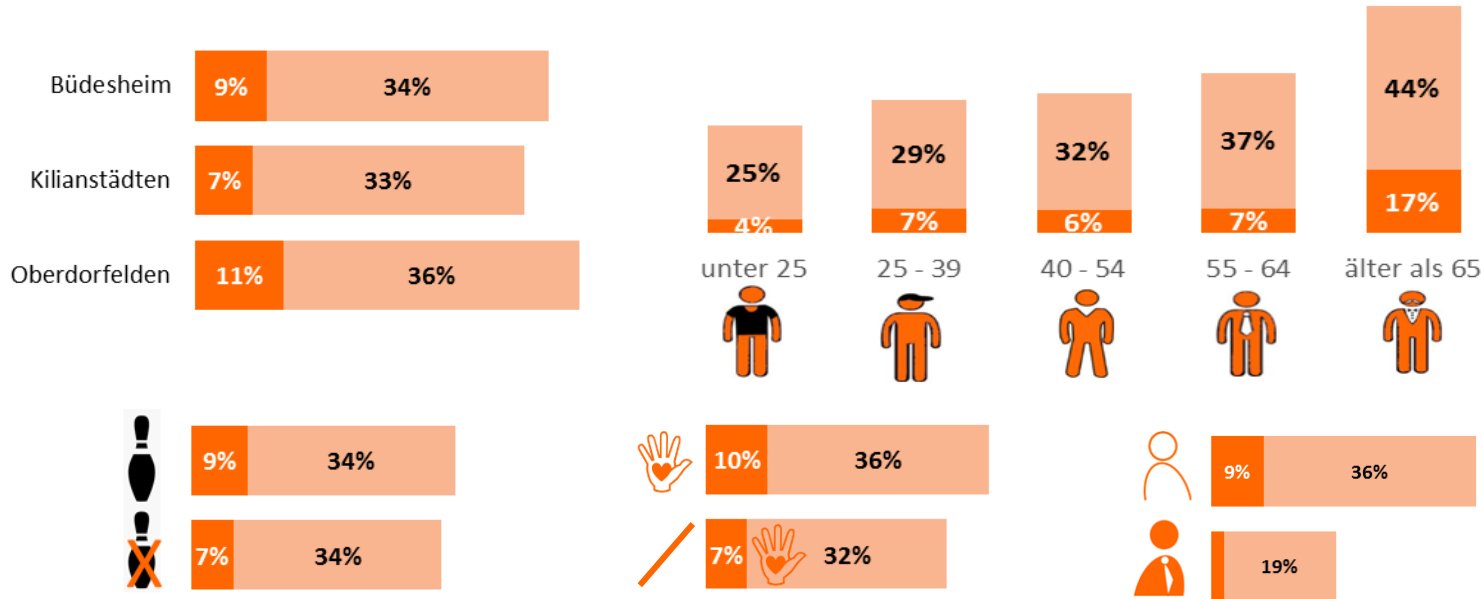


Informiertheit

6. Zukunftsgerichtete und effiziente Gemeindeführung



Ich fühle mich als Schönecker Bürger* rundum gut über die wichtigsten Themen der Gemeinde informiert.



„SCHÖNECK AKTUELL: eigentlich eine gute Idee!“

„Finde ich eine sehr gute Idee mit der Umfrage, werde ich weiter verteilen.“

42 % der Befragten fühlen sich **rundum gut über die wichtigsten Themen der Gemeinde informiert**. Der Wert liegt nur leicht unter der Vergleichsgröße anderer Kommunen.

Die über **65-Jährigen** sind mit der Informationspolitik der Gemeinde offensichtlich noch am meisten zufrieden. Der Positivanteil liegt über 60 % und 17 % stimmen der Aussage voll und ganz zu.

Die **Unternehmer** sind hier deutlich kritischer. Nur etwa Fünftel fühlt sich ausreichend gut von der Gemeinde informiert.

Bei den Merkmalsdifferenzierungen nach **Ortsteil, Ehrenamt und Vereinsmitgliedschaft** zeigen sich nur geringe Unterschiede.

Eine solide Finanzsituation ist den meisten wichtig. Die erhobenen Steuern und Gebühren findet immerhin 1/3 angemessen.



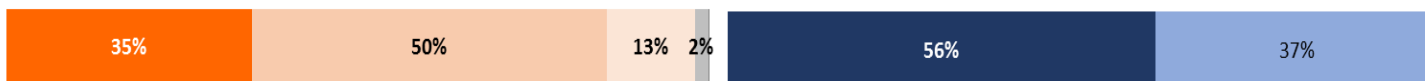
6. Zukunftsgerichtete und effiziente Gemeindeführung



Finanzen



Eine solide Finanzsituation meiner Gemeinde ist mir wichtig.



Ich empfinde die erhobenen Steuern und Gebühren zur Erfüllung der kommunalen Aufgaben als notwendig und angemessen.



85 % der Teilnehmer erachten eine solide **Finanzsituation** der Gemeinde als **wichtig**. Die Älteren etwas mehr als die Jüngeren. Aber selbst 71 % der unter 25-Jährigen stimmten dieser Aussage zu.

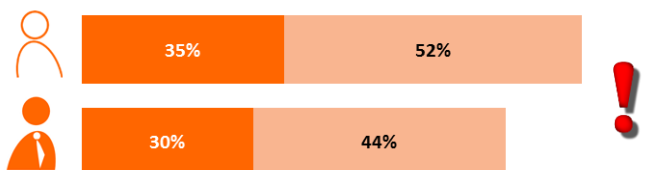
Auch den befragten Unternehmer ist eine solide Finanzsituation wichtig, aber nicht so sehr wie dem Rest der Teilnehmer.

Deutlich weniger Positivantworten gibt es, wenn es darum geht, ob die von der Gemeinde erhobenen **Steuern und Gebühren** auch angemessen und notwendig sind. Immerhin liegt der Anteil derjenigen, die diese Aussage positiv bewerten mit 33 % leicht über denen, die dies ablehnen (30 %).

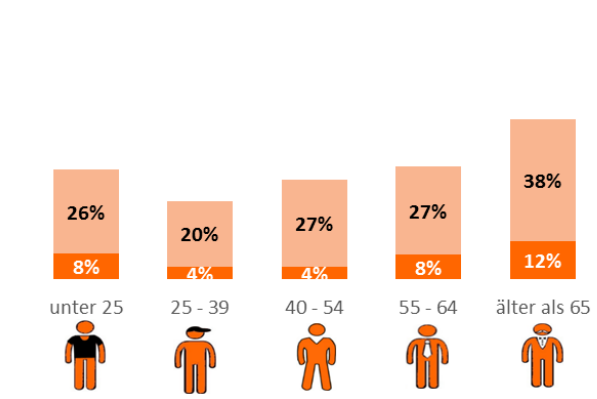
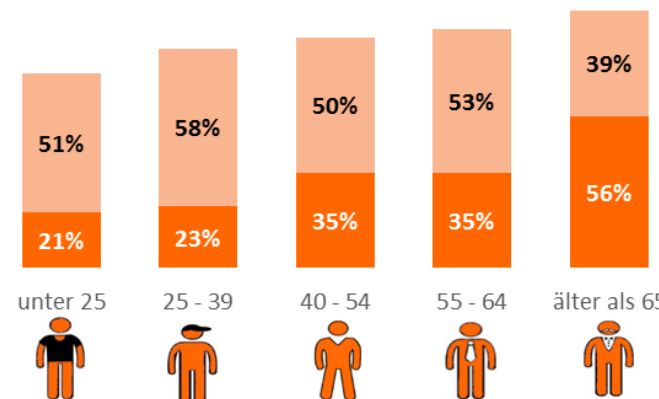
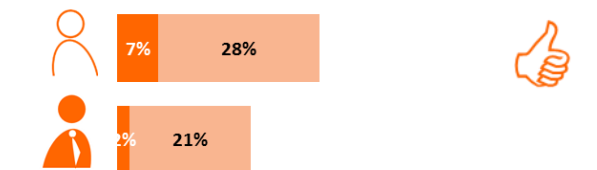
Ältere sind dabei eher von der Notwendigkeit der Abgaben überzeugt als Jüngere.

Unternehmer urteilen hier ebenfalls wieder seltener positiv als Nicht-Unternehmer.

Wichtigkeit der Finanzsituation



Angemessenheit der Steuern und Gebühren



Die zügige Modernisierung der Infrastruktur ist vielen ebenfalls etwas wert.

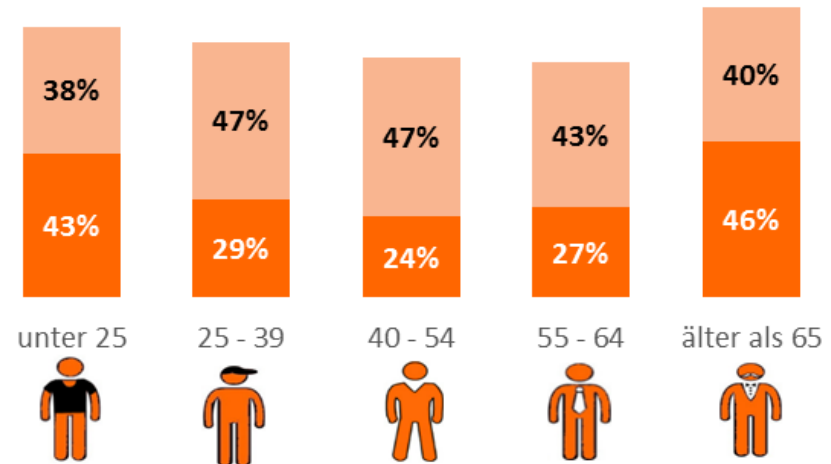
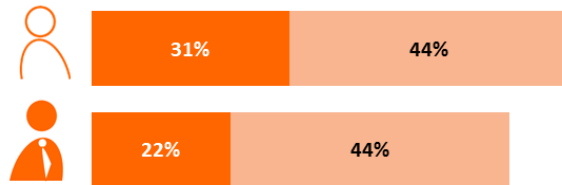


Finanzen

6. Zukunftsgerichtete und effiziente Gemeindeführung



Die zügige Modernisierung unserer Infrastruktur (Straßen, öffentliche Gebäude, etc.) sollten wir uns leisten.



Drei Viertel der Befragten finden, dass sich Schöneck eine **zügige Modernisierung der Infrastruktur leisten sollte**. Unternehmer stimmen hier etwas weniger zu als der Durchschnitt, bejahen aber immer noch zu 66 % die Aussage.

Bei den unter 25-Jährigen und bei den über 56-Jährigen fällt der Anteil derjenigen, die dieser Forderung voll und ganz zustimmen höher aus als bei den mittleren **Altersgruppen**.

Die Aktiven haben eher das Gefühl, sich einbringen zu können.



Partizipation

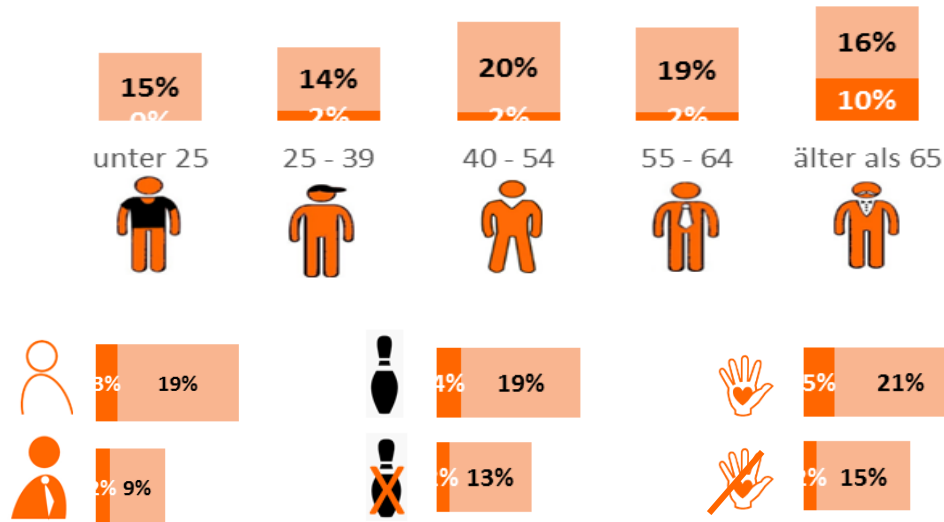
6. Zukunftsgerichtete und effiziente Gemeindeführung



Als Bürger* kann ich meine Ideen für die Entwicklung der Gemeinde gut einbringen.



„Einbindung der Bürger bei der Verschönerung unserer Gemeinde (z.B. Patenschaft für Verschönerungsprojekte, z.B. Bei der Erhaltung und Pflege öffentlicher Plätze).“



Etwa ein Fünftel der Befragten hat den Eindruck, **eigene Ideen für die Entwicklung der Gemeinde gut einbringen zu können**. Fast 40 % fühlen sich allerdings nicht ausreichend beteiligt.

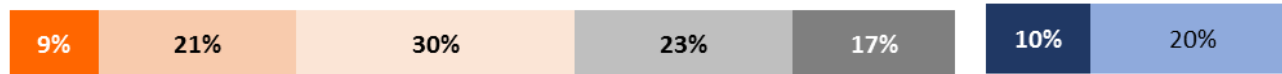
Die Unzufriedenheit ist bei den beiden jüngeren Altersgruppen etwas stärker ausgeprägt und lediglich 11 % der Unternehmer glauben, ihre Ideen für die Gemeindeentwicklung gut einbringen zu können.

Vereinsmitgliedschaft oder ehrenamtliches Engagement scheinen das Gefühl, an den Entwicklungen der Gemeinde beteiligt zu sein zu erhöhen. Die Zustimmungsanteile liegen in beiden Gruppen - wenn auch nur leicht - über dem Durchschnitt.



6. Zukunftsgerichtete und effiziente Gemeindeführung

Ich würde gerne (zeitweise) bei kommunalen Projekten aktiv ehrenamtlich mitmachen.

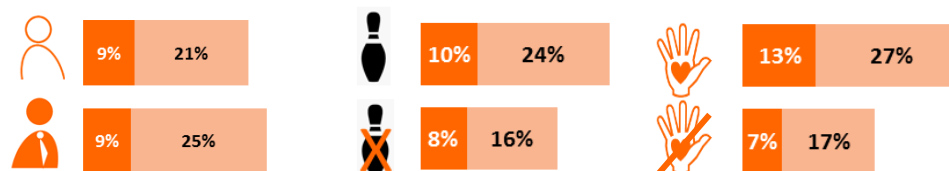
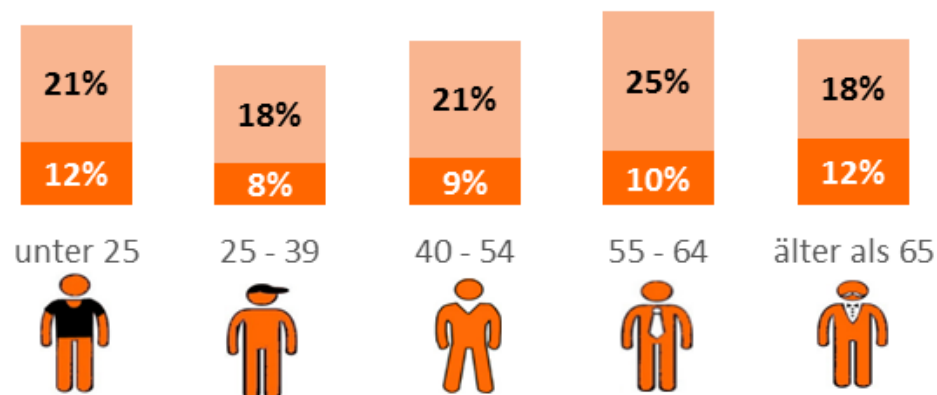


30 % der Befragten an, **bei kommunalen Projekt zeitweise aktiv ehrenamtlich mitmachen zu wollen.**

Selbst bei den 25-39-Jährigen, der **Altersgruppe** in der die beruflich und familiäre Doppelbelastung am höchsten ist, gibt es noch mehr als ein Viertel potenzielle Unterstützer.

Auch ein Drittel der **Unternehmer** würde sich ehrenamtlich an kommunalen Projekten beteiligen.

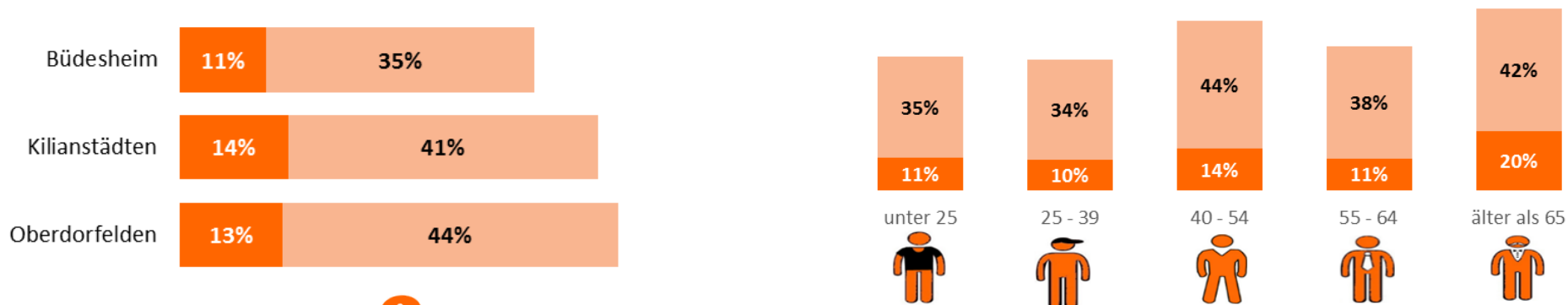
Befragte, die bereits **ehrenamtlich** oder in **Vereinen** aktiv sind, signalisieren auch eine überdurchschnittliche Mitwirkungsbereitschaft bei kommunalen Projekten.



„Bürger mehr in Meinungsbildungsprozesse einbinden.“



6. Zukunftsgerichtete und effiziente Gemeindeführung



„Weiter so - in die richtige Richtung!“

Mehr als die Hälfte der Befragten findet die **Gemeindeverwaltung in Schöneck bürgernah und modern**. Der Wert liegt leicht über dem Vergleichswert anderer Kommunen.

Die Befragten aus **Büdesheim** urteilen etwas zurückhaltender, aber auch hier stimmen immer noch 46 % der Aussage zu.

Bei den über 65-Jährigen bescheinigen 62% ihrer Gemeindeverwaltung Bürgernähe und Modernität und auch in der Altersgruppe der 40-54 liegt der Positivanteil mit 58 % leicht über dem Durchschnitt.

7. Servicequalität der Gemeindeverwaltung

- Die Hälfte der Teilnehmer ist mit der **Verwaltung** insgesamt zufrieden.
- Die Freundlichkeit der **Mitarbeiter** macht einen großen Teil der Gesamtzufriedenheit mit der Verwaltung aus.
- Mit den **Prozessen** sind gut 40% zufrieden, es gibt jedoch auch einige kritische Stimmen.
- Am **Online-Angebot** teilt sich die Meinung, überwiegend die Jüngeren sind damit weniger zufrieden, aber auch fast ein Fünftel der Senioren

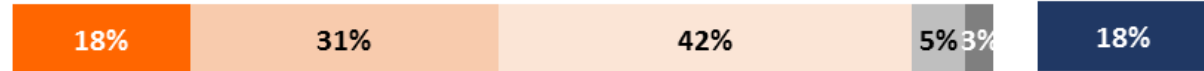


7. Servicequalität der Gemeindeverwaltung



Wie zufrieden sind Sie mit ...

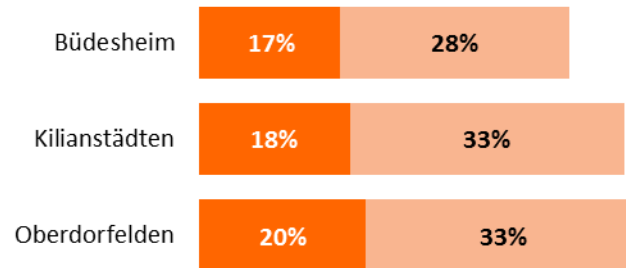
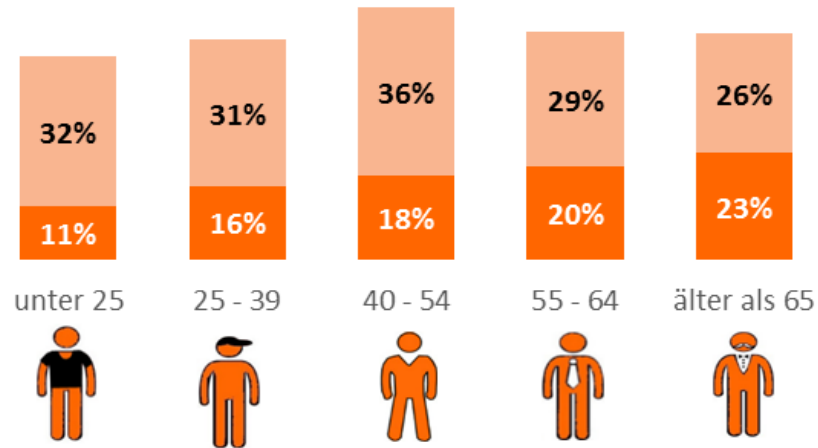
... der Verwaltung insgesamt?



Die Hälfte der Befragten ist mit der Verwaltung insgesamt sehr zufrieden, der Anteil der vollkommen Zufriedenen entspricht dem Vergleichswert anderer Kommunen.

Der Anteil der vollkommen Zufriedenen steigt mit den Altersgruppen. So ist fast ein Viertel der Senioren. Mit der Verwaltung insgesamt zufrieden.

In Oberdorfelden sind im Durchschnitt etwas mehr Befragte mit der Verwaltung vollkommen oder sehr zufrieden (53 %) als in Büdesheim 45 %)

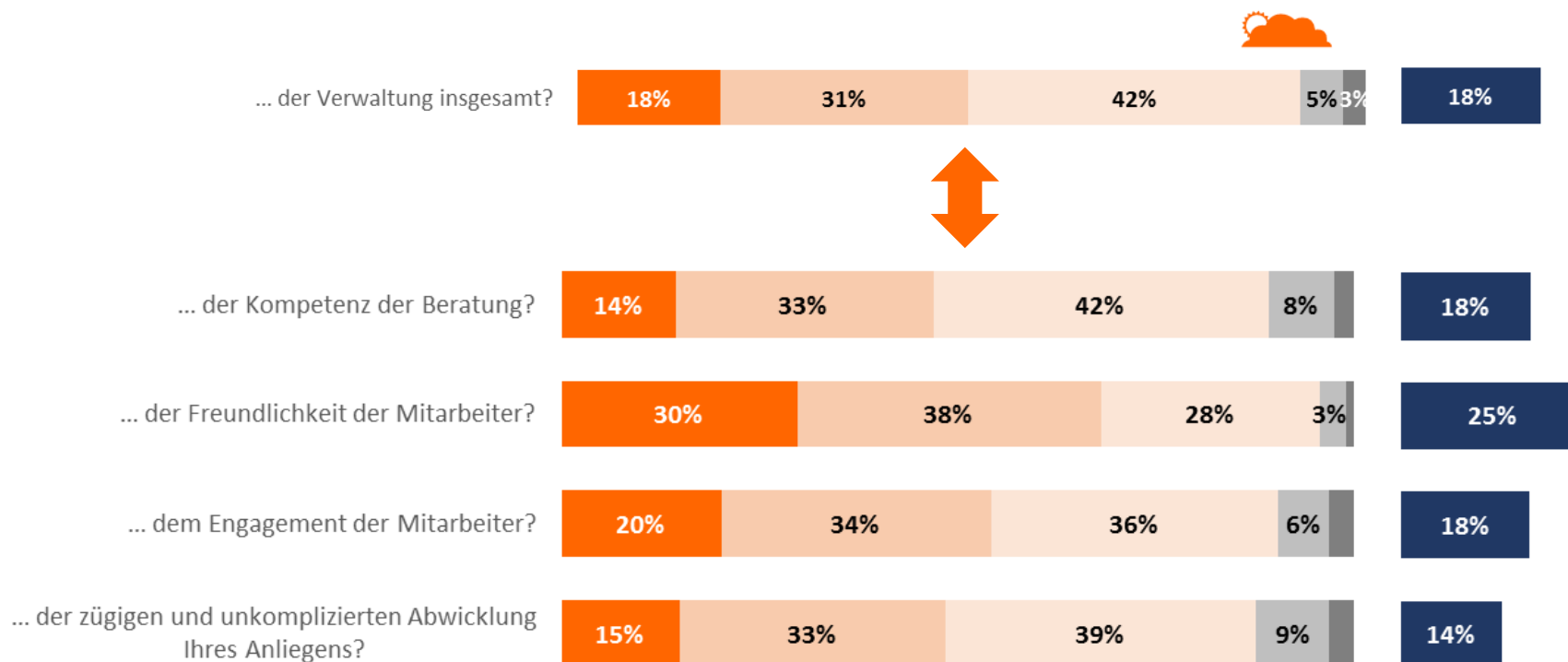


Die Freundlichkeit der Mitarbeiter macht einen großen Teil der Gesamtzufriedenheit mit der Verwaltung aus.



Verwaltung - Mitarbeiter

7. Servicequalität der Gemeindeverwaltung



Die Leistung der Mitarbeit bewerten die Schönecker weitgehend positiv. 14 % sind vollkommen zufrieden mit der **Kompetenz der Beratung**. Dieser Wert liegt leicht unter dem Vergleichswert anderer Kommunen.

Dafür sind die Befragten in Schöneck mit dem **Engagement der**

Mitarbeiter und der **zügigen und unkomplizierten Abwicklung ihres Anliegens** minimal häufiger vollkommen zufrieden.

Besonders schätzen die Teilnehmer in Schöneck die **Freundlichkeit der Mitarbeiter**. 38 % äußern sich hier vollkommen zufrieden.

Mit den Prozessen sind gut 40% zufrieden, es gibt jedoch auch einige kritische Stimmen. Am Online-Angebot teilt sich die Meinung.



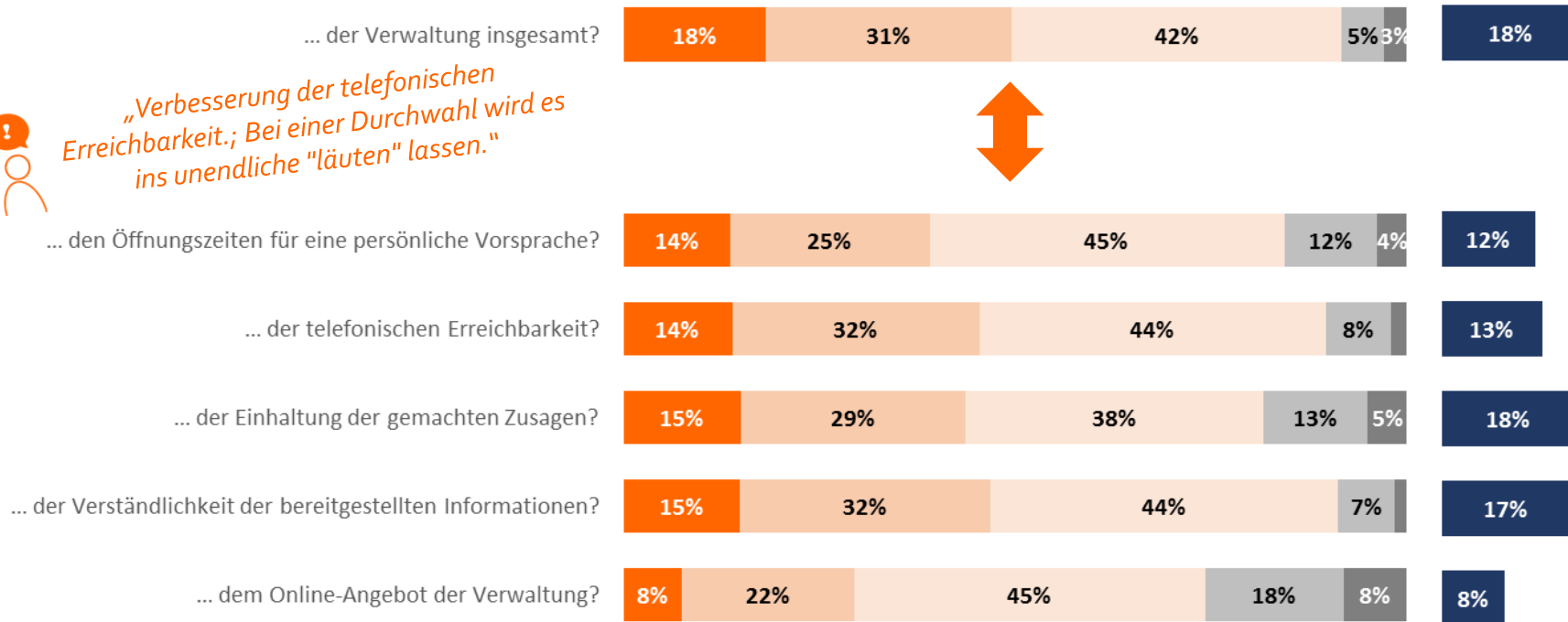
Verwaltung -
Prozesse

7. Servicequalität der Gemeindeverwaltung

Wie zufrieden sind Sie mit ...



„Verbesserung der telefonischen Erreichbarkeit.; Bei einer Durchwahl wird es ins unendliche "läuten" lassen.“



Auch was die **organisatorische Gestaltung der Verwaltungsleistung** betrifft, sind die Teilnehmer weitgehend zufrieden. Allerdings liegt die vollkommene Zufriedenheit in keinem der Bereiche höher als 15 %. Die Zufriedenheitswerte sind ähnlich den Vergleichswerten anderer Kommunen.

Einige kritische Stimmen gibt es beim Thema **Einhaltung der gemachten Zusagen** (18 %) und dem Online-Angebot der

Verwaltung (26 %).

Die Kritik am **Online-Angebot** kommt – wenn auch nicht nur – mehrheitlich von den Jüngeren. 45 % der unter 25-Jährigen sind hier nicht zufrieden. Bei den über 65-Jährigen liegt der Anteil nur noch bei 18 % (S.52).

Die Unzufriedenheit mit dem Online-Angebot beschränkt sich keineswegs nur auf die Jugend.

7. Servicequalität der Gemeindeverwaltung

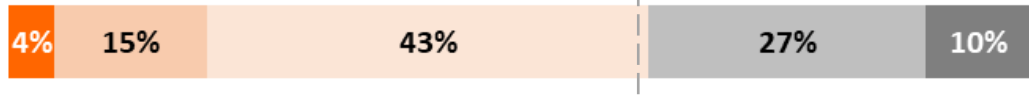


Verwaltung
Online-Angebot

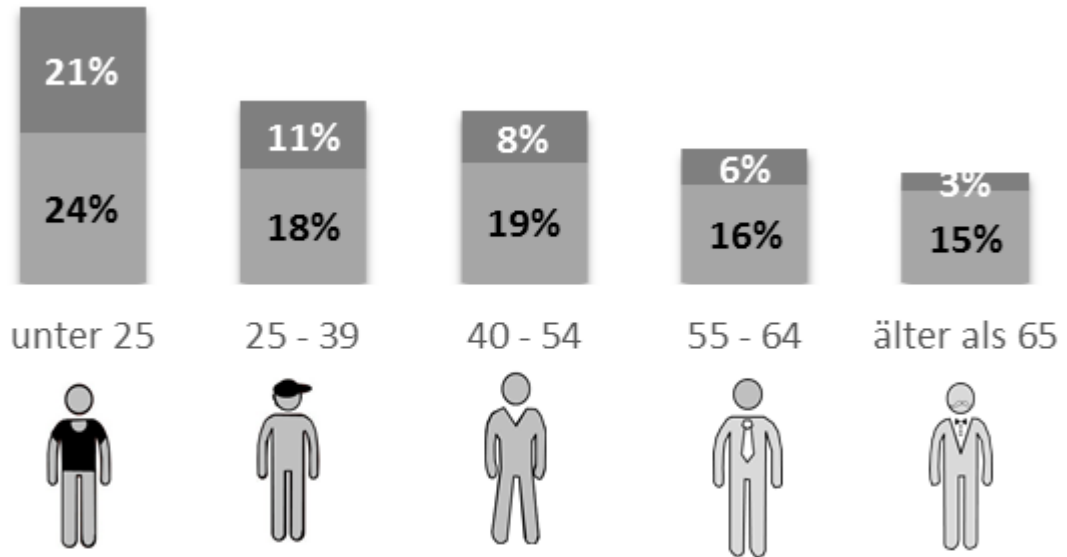


Wie zufrieden sind Sie mit ...

... dem Online-Angebot der Verwaltung?



„Beschwerden die online getätigt wurden vor 2 Jahren, wurden bis dato nicht beantwortet.“



8. Verbundenheiten

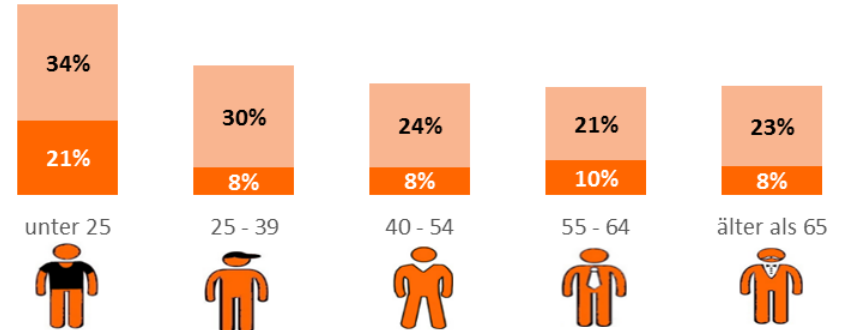
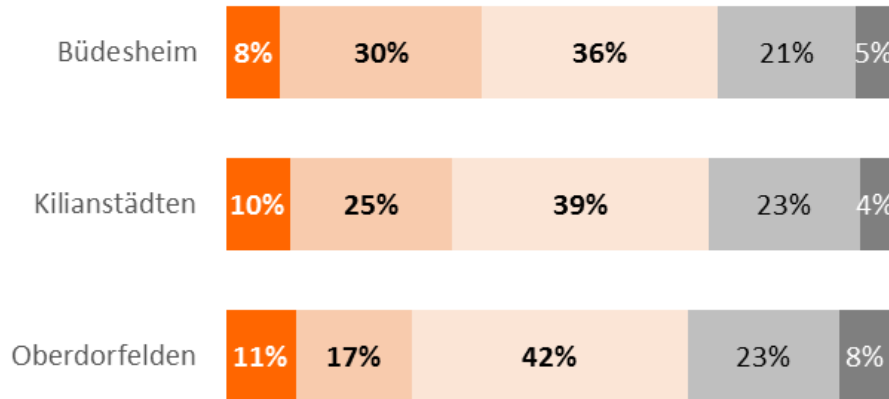
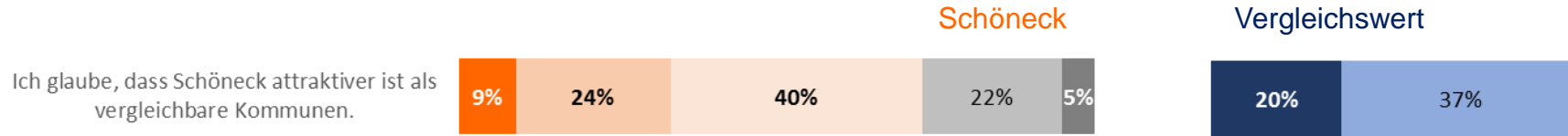
- Mit attraktiven Kommunen im Umfeld wird die eigene Attraktivität kritisch beäugt. Das ist in den Ortsteilen ähnlich. Nur bei den Jüngeren gibt es Zuspruch von mehr als der Hälfte.
- Die Schönecker sind recht kritisch mit ihrer Gemeinde. Nur jeder Dritte hält Schöneck für attraktiver als vergleichbare Kommunen. Dennoch würde gut die Hälfte Schöneck auch anderen als Wohnort empfehlen.

Mit attraktiven Kommunen im Umfeld wird die eigene Attraktivität kritisch beäugt. Das ist in den Ortsteilen ähnlich. Nur bei den Jüngeren gibt es von mehr als der Hälfte Zuspruch.



Verbundenheit

8. Verbundenheit mit der Gemeinde



27 % der Befragten finden nicht, dass **Schöneck attraktiver ist als vergleichbare Kommunen**. Im Gegensatz dazu findet zwar ein Drittel der Teilnehmer Schöneck durchaus attraktiv, aber dieser Anteil ist deutlich geringer als der Vergleichswert anderer Kommunen.

Dabei gibt es kaum Unterschiede zwischen den **Ortsteilen**.

Die Einschätzung der Attraktivität unterscheidet sich kaum in den verschiedenen **Altersgruppen**. Nur bei den ganz Jungen (unter 25) sind 55 % der Meinung, dass Schöneck durchaus attraktiver ist als vergleichbare Kommunen.

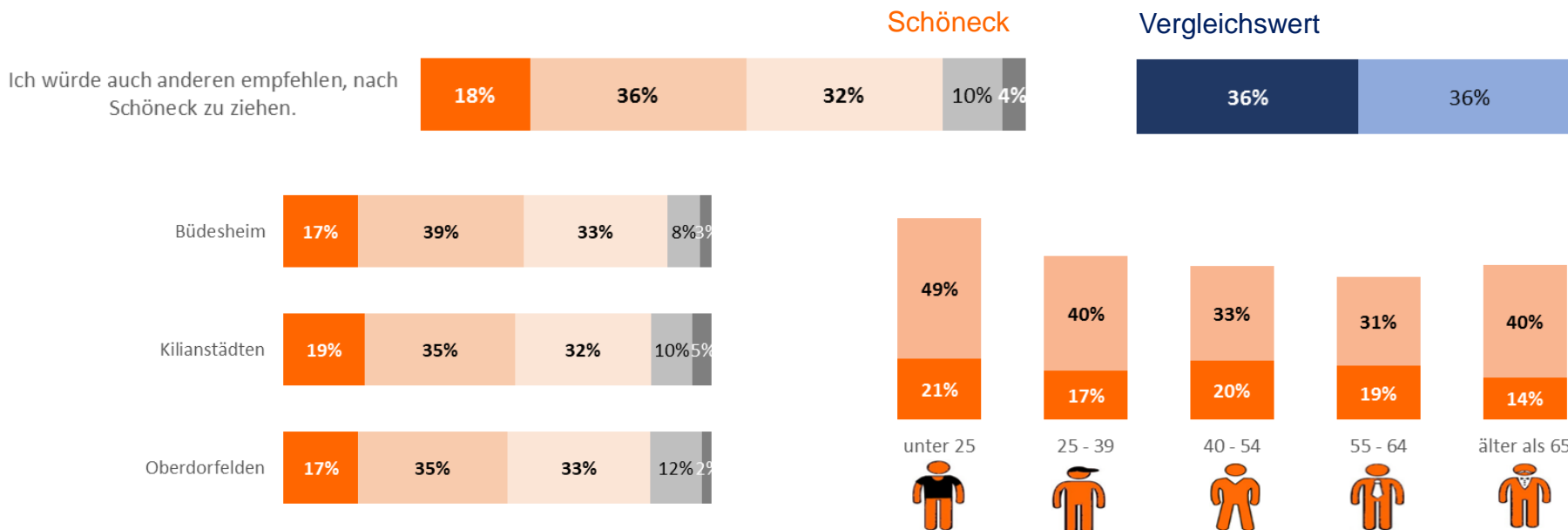
Die Schönecker sind recht kritisch mit ihrer Gemeinde. Nur jeder Dritte hält Schöneck für attraktiver als vergleichbare Kommunen. Aber gut die Hälfte würde Schöneck auch anderen als Wohnort empfehlen.



8. Verbundenheit mit der Gemeinde



Verbundenheit



54 % der Befragten würden auch **anderen empfehlen nach Schöneck zu ziehen**. Der Vergleichswert anderer Kommunen liegt hier bei 72 %.

Die Befragten der unterschiedlichen **Ortsteile** unterscheiden sich kaum in ihrem Antwortverhalten.

Und was das Merkmal **Alter** betrifft, so sind es auch hier wieder am stärksten die ganz Jungen unter 25, die ihre Gemeinde anderen als Wohnort empfehlen würden.

Fast jeder Dritte Teilnehmer hat die Chance genutzt, einen offenen Beitrag bzw. Anregungen einzubringen.

9. Offene Antworten

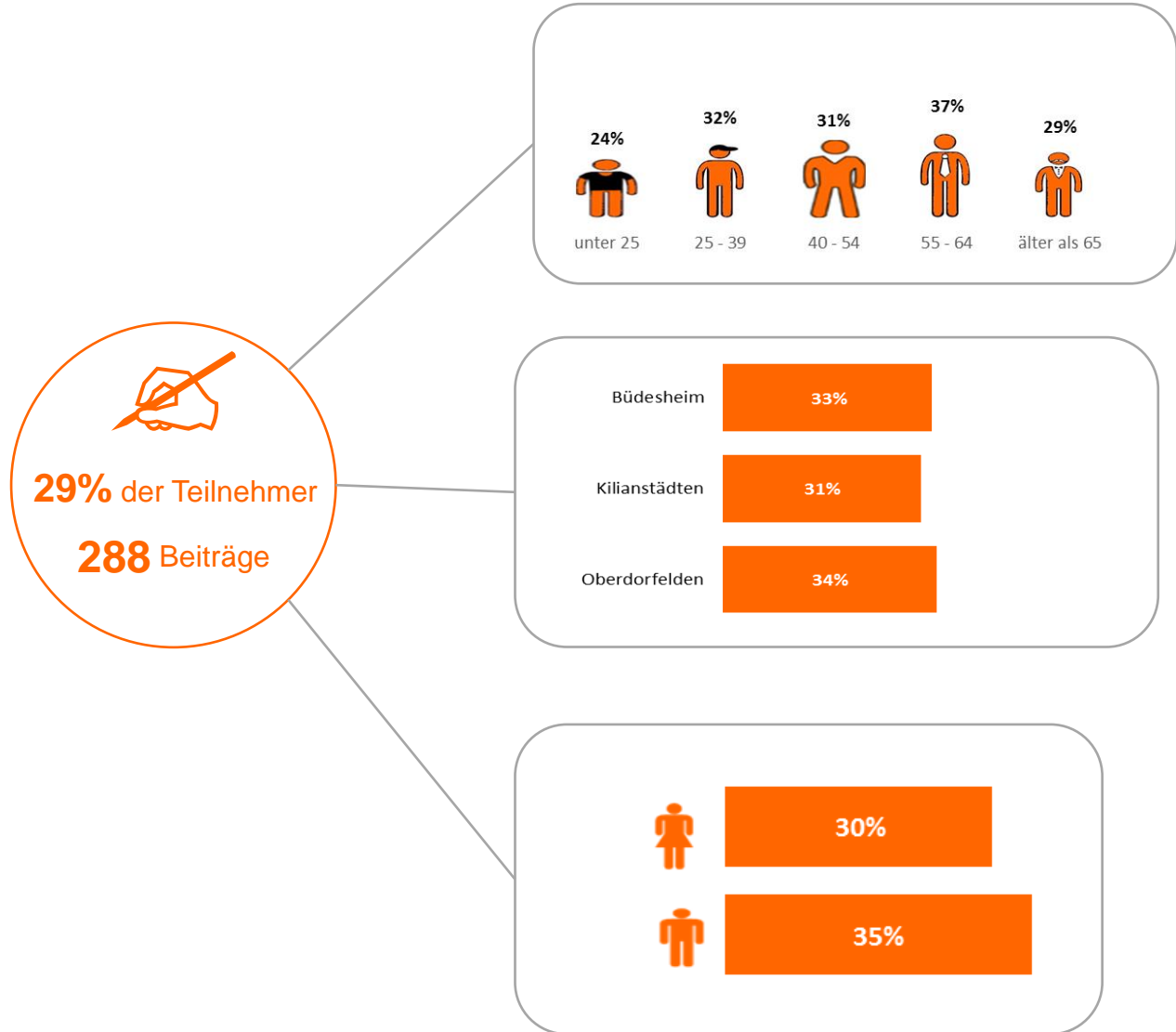
Dass sich die Schönecker aktiv am Gemeindeleben beteiligen wollen, zeigt sich auch an der Fülle der Anmerkungen und Anregungen, die am Ende der Befragung abgegeben wurden. 288 der Teilnehmer haben das Freifeld genutzt. Das sind 29 % der Befragten.

35 % der Männer und 30 % der Frauen haben Anregungen gegeben und es haben sich Befragte aus allen Altersgruppen beteiligt. Ebenso finden sich Kommentare aus allen Ortsteilen zu nahezu gleichen.

Inhaltlich sind die Anmerkungen so unterschiedlich und vielfältig wie die Teilnehmer selbst. Es finden sich sowohl diffuse Unmutsäußerungen als auch ganz konkrete Vorschläge, Anregungen und Wünsche, manchmal auch ausdrückliches Lob.

Teilweise unterstreichen die Kommentare auch die Ergebnisse der standardisierten Fragen.

Die Gesamtheit aller 288 Äußerungen wird dem Bericht beigelegt und steht Ihnen somit als weitere Quelle für Anregungen und Information zur Verfügung.



III. Zusammenfassung

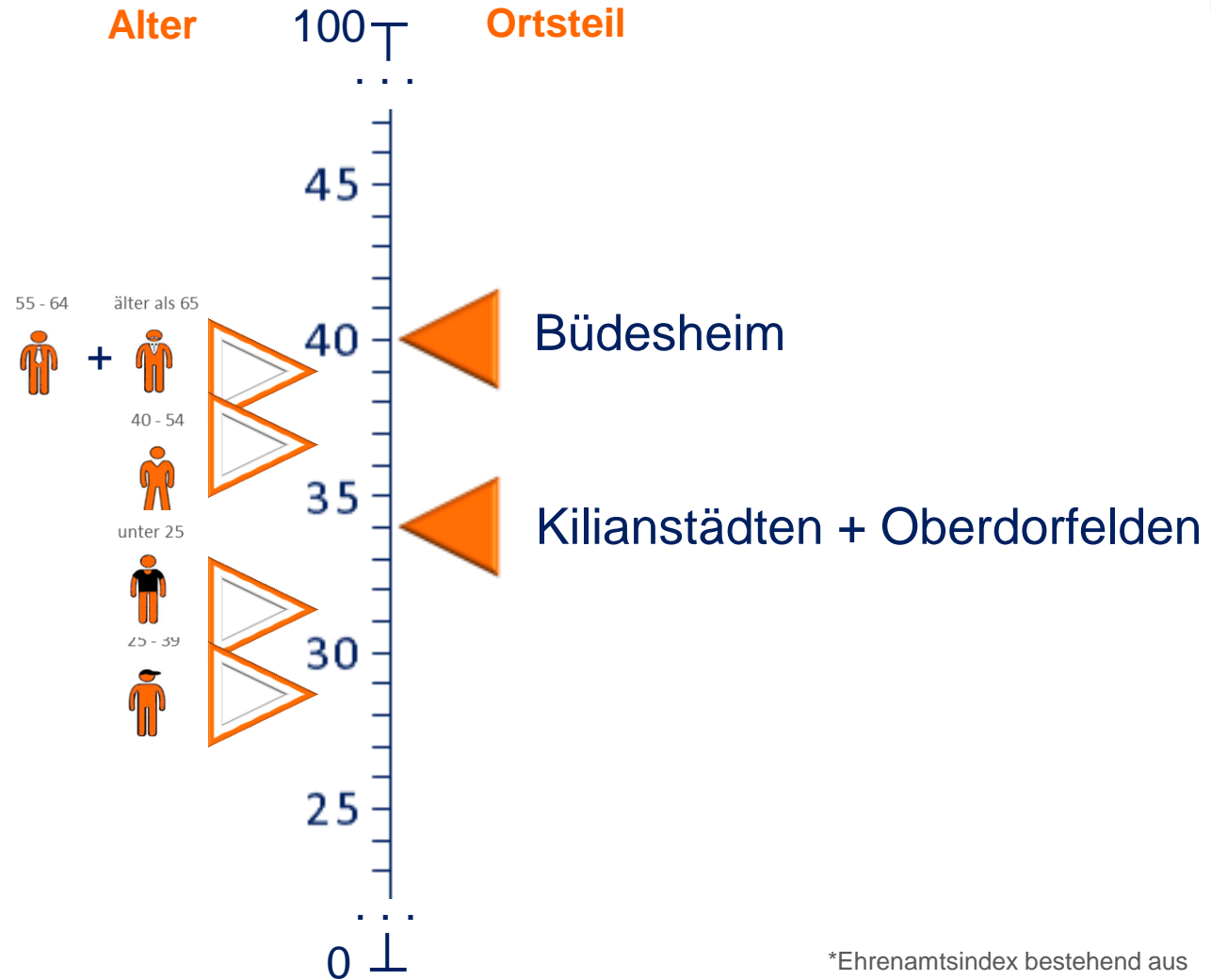
- Die Bewertungen in den **Ortsteilen** sind abgesehen von einigen Themen weitgehend ähnlich. Eine aktive Lebensgemeinschaft wird in Budesheim stärker empfunden als in Kilianstädten und Oberdorfelden. Dafür sind die Budesheimer etwas unzufriedener mit dem Einzelhandelsangebot.
- Auch zwischen den **Altersgruppen** sind viele Einschätzungen recht ähnlich. Jugendlichen fehlt es an Möglichkeiten aktiven Gemeinschaftsgeist zu erleben. Der geäußerte Mangel an altersgemäßen und modernen Freizeitangeboten kann dieses Gefühl verstärken. Attraktive Begegnungs- und Verweilstätten vermissen alle Altersgruppen im Ort, nicht nur die Jüngeren.
- Die Rahmenbedingungen für Unternehmer lassen noch zu wünschen übrig. Unternehmerisch tätige Befragungsteilnehmer haben signalisiert, bei einer Verbesserung ihr **Unternehmen** auch in Schöneck anzusiedeln. Hier läge ein interessantes Potenzial für eine gezielte Standortpolitik.
- Die Schönecker sind insgesamt engagiert und interessiert. Die Bereitschaft der Bürger, sich auch an kommunalen Projekten zu **beteiligen**, sollte von der Kommune aufgenommen und unterstützt werden.

Die Schönecker sind insgesamt engagiert und interessiert.

Engagement-Index*



Engagement

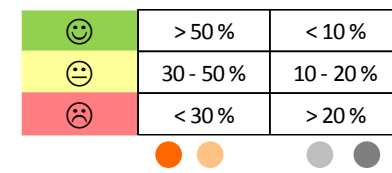


*Ehrenamtsindex bestehend aus

- Ehrenamtlicher Tätigkeit und
- Top Boxen bei Bereitschaft zur Mitarbeit bei kommunalen Projekten

Das Ergebnis auf einen Blick

Wo Licht ist, ist auch Schatten. Gutes Fundament, aber auch klare Entwicklungsbedarfe.



	Büdesheim	Kilianstädten	Oberdorfelden
1. Gesamtzufriedenheit			
2. Aktive Lebensgemeinschaft			
3. Arbeitnahe Wohnwelt			
4. Moderner Arbeitsstandort			
Gewerbestruktur			
Versorgung Einzelhandel			
Attraktivität für Unternehmer			
5. Regionaler Geheimtip			
Natur & Freizeit			
Kultur			
6. Zukunftsgerichtete und effiziente Gemeindeführung			
Zufriedenheit mit der Gemeindesteuerung			
Kommunikation			
7. Servicequalität			
8. Verbundenheit			

Gemeinde allgemein	unter 25	25 - 39	40 - 54	55 - 64	älter als 65
1. Gesamtzufriedenheit					
2. Aktive Lebensgemeinschaft					
3. Arbeitnahe Wohnwelt					
4. Moderner Arbeitsstandort					
Gewerbestruktur					
Versorgung Einzelhandel					
Attraktivität für Unternehmer					
5. Regionaler Geheimtip					
Natur & Freizeit					
Kultur					
6. Zukunftsgerichtete und effiziente Gemeindeführung					
Zufriedenheit mit der Gemeindesteuerung					
Kommunikation					
7. Servicequalität					
8. Verbundenheit					

Für die Erstellung des „Ergebnisses auf einem Blick“ werden die Befragungsergebnisse der dazugehörigen Fragen aus dem Fragbogen nach Alter und Ortsteil entsprechend der Bewertungsskala zusammengefasst: Für eine „grüne Kachel“ müssen zum Beispiel die beiden oberen Antwortkategorien („Trifft voll und ganz zu“ und „Trifft eher zu“) über 50 % erreichen und die Negativantworten kleiner als 10 % sein. Sobald eine Bedingung nicht erfüllt ist, wird das niedrigere Bewertungsmerkmal („gelbe Kachel“) gewählt.

Kategorienbildung:



Gesamtzufriedenheit:

Durchschnittswert aus den Ergebnissen zu *„Ich wohne gern in Schöneck“* und *„Mit den Rahmenbedingungen in unserer Gemeinde bin ich insgesamt sehr zufrieden.“*



Aktive Lebensgemeinschaft:

Ergebnisse zu *„Man kann hier viel Gemeinschaftsgeist erleben.“*



Arbeitsnahe Wohnwelt:

Ergebnisse zu *„In Schöneck lässt sich Arbeiten und Wohnen gut vereinbaren.“*



Moderner Arbeitsstandort:

Gewerbestructur: Ergebnisse zu *„Wir sollten Schöneck als Standort für Unternehmen weiter ausbauen.“*

Versorgung Einzelhandel: Durchschnittswert aus den Ergebnissen zu *„Wir sollten Schöneck als Standort für Unternehmen weiter ausbauen.“* und *„Den Großteil meiner Einkäufe tätige ich hier in Schöneck.“*

Attraktivität für Unternehmer: Durchschnittswert aus den Ergebnissen zu *„Unternehmen finden hier gute Rahmenbedingungen.“* und *„Unternehmer finden hier passend qualifizierte Mitarbeiter.“*



Regionaler Geheimtipp:

Natur & Freizeit: *„Die in Schöneck vorhandenen Naherholungs- und Freizeitangebote sind reizvoll.“*

Kultur: Ergebnisse zu *„In Schöneck gibt es anziehende Treffpunkte und Verweilstätten, die allen offen stehen.“*



Zukunftsgerichtete und effiziente Gemeindeführung:

Zufriedenheit mit der Gemeindesteuerung: Durchschnittswert der Ergebnissen zu

„Unsere Gemeindeverwaltung ist bürgernah und modern.“ und

„Ich bin der Meinung, dass unsere politischen Gemeindevertreter* unsere Kommune zukunftsgerichtet gestalten.“

Kommunikation: Durchschnittswert aus den Ergebnissen zu

„Kommunale Einrichtungen, Unternehmen und Institutionen arbeiten gut zusammen.“,

„Ich fühle mich als Schönecker Bürger* rundum gut über die wichtigsten Themen der Gemeinde informiert.“,

„Ich empfinde die erhobenen Steuern und Gebühren zur Erfüllung der kommunalen Aufgaben als notwendig und angemessen.“ und

„Als Bürger*kann ich meine Ideen für die Entwicklung der Gemeinde gut einbringen.“



Servicequalität der Verwaltung:

Ergebnisse zu „Wie zufrieden sind Sie mit der Verwaltung insgesamt?“



Verbundenheit mit der Gemeinde:

Ergebnisse zu: „Ich würde auch anderen empfehlen, nach Schöneck zu ziehen.“

- Fragebogen
- Zielsystem

Fragebogen Bürgerbefragung Schöneck 2019

Bürgerbefragung Schöneck 2019 - Gutes erhalten - Neues gestalten



Die Befragung legt den Blick auf alle wichtigen Aspekte unserer gemeindlichen Entwicklung. Sie ist anonym und dauert 10-15 min. Sollten Sie zu einzelnen Aspekten keine Aussage treffen bzw. sich keine Meinung bilden können, so überspringen Sie diese einfach. Für eigene Anmerkungen bietet Ihnen das Freifeld am Ende Gelegenheit.

1. Verbundenheit und Zufriedenheit mit der Gemeinde Schöneck

Es ist uns wichtig, dass Sie sich hier in Schöneck wohl fühlen. Daher würden wir gerne wissen, in wie weit folgende Aussagen auf Sie zutreffen:

	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft teilweise zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu
1.1 Ich wohne gerne in Schöneck.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
1.2 Mit den Rahmenbedingungen in unserer Gemeinde bin ich insgesamt sehr zufrieden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
1.3 Ich glaube, dass Schöneck attraktiver ist als vergleichbare Kommunen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
1.4 Ich würde auch anderen empfehlen, nach Schöneck zu ziehen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

2. Aktive Lebensgemeinschaft

Wir wollen Schöneck als aktive Lebensgemeinschaft erlebbar machen. Finden Sie, dass die lebendige Gemeinschaft in Schöneck auch tatsächlich bereits gelebt wird?

	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft teilweise zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu
2.1 Man kann hier viel Gemeinschaftsgeist erleben.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2.2 In Schöneck herrscht eine offene und tolerante Integrations- und Willkommenskultur.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2.3 Die Pflege von Werten und Traditionen (Feste, Märkte...) hat in Schöneck einen hohen Stellenwert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2.4 Der Erhalt von Werten und Traditionen ist mir wichtig.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2.5 Ich fühle mich eher der Kommune Schöneck zugehörig als dem Ortsteil, in dem ich lebe.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Zu einer aktiven Lebensgemeinschaft gehören auch hochwertige Betreuungsangebote für Jung und Alt und ein vielseitiges Vereins- und Freizeitangebot. Sind Sie mit den Angeboten in Schöneck zufrieden? Bitte beurteilen Sie folgende Aussagen.

	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft teilweise zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu
2.6 Schöneck ist kinder- und familienfreundlich.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2.7 Die Angebote der Gemeinde unterstützen die Vereinbarkeit von Familie und Beruf (z.B. Kitas, Seniorenbetreuung, ...).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2.8 Es gibt ein passendes Freizeitangebot für meine Altersgruppe.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2.9 Ich finde hier Vereinsangebote entsprechend meiner Interessen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2.10 In wie vielen Schönecker Vereinen sind Sie aktives Mitglied?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

2.11 Welche Aspekte sind aus Ihrer Sicht besonders wichtig, um unsere **aktive Lebensgemeinschaft** noch erlebbarer zu machen? (Bitte wählen Sie die **3 wichtigsten Aspekte** aus)

Ehrenamtliches Engagement	<input type="radio"/>
Erhalt und Pflege von Traditionen	<input type="radio"/>
Offenheit und Toleranz gegenüber allen Mitbürgerinnen unabhängig von Herkunft und Religion	<input type="radio"/>
Altersgerechtes Freizeitangebot	<input type="radio"/>
Bedarfsgerechtes Betreuungsangebot für Kinder und Senioren	<input type="radio"/>
Identität als Schönecker ("Zusammenwachsen" der Ortsteile)	<input type="radio"/>
Vielfältiges Vereinsangebot	<input type="radio"/>
Anderer Aspekt (bitte benennen):	<input type="radio"/>

Was würde die Lebensqualität in Schöneck aus Ihrer Sicht verbessern können?

Bürgerbefragung Schöneck 2019 - Gutes erhalten - Neues gestalten



3. Arbeitsnahe Wohnwelt

Arbeiten und Wohnen sollen sich in Schöneck gut vereinbaren lassen. Dazu gehören erschwinglicher Wohnraum, kurze Wege und eine bedarfsgerechte Infrastruktur. Wie schätzen Sie hierzu folgende Aussagen ein?

	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft teilweise zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu
3.1 In Schöneck lässt sich Arbeiten und Wohnen gut vereinbaren.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3.2 Ich schätze den dörflichen Charme von Schöneck.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3.3 Das Angebot an Wohnraum ist ansprechend und bezahlbar.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3.4 Die Infrastruktur an Ärzten, Banken, Schulen etc. in Schöneck ist ausreichend und bedarfsgerecht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3.5 Mein Arbeitsplatz ist in/von Schöneck gut erreichbar.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3.6 Die meisten Anlaufstellen des täglichen Bedarfs (Arbeitsplatz, Ärzte, Banken, Schulen, Lebensmittelgeschäfte ...) sind für mich auch ohne Auto gut erreichbar.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3.7 Schöneck verfügt über eine gute Netzabdeckung (Internet).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3.8 Schöneck sollte vor allem den Zuzug von jungen Leuten und Familien fördern.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

4. Moderner Arbeitsstandort

Eines unserer wichtigen Ziele ist die Entwicklung Schönecks zu einem modernen Arbeitsstandort mit einer gemischten Struktur aus innovativen und traditionellen Unternehmen. Wie beurteilen Sie dazu folgende Aussagen?

	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft teilweise zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu
4.1 Ich habe den Eindruck, dass die Unternehmens- und Arbeitsplatzstruktur in Schöneck zukunftsfähig ist.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4.2 Wir sollten Schöneck als Standort für Unternehmen weiter ausbauen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4.3 Es sollten mehr Unternehmen in Zukunftsbranchen angesiedelt werden (z.B. in wie Zukunftsdienstleistungen wie Pflege, IT, Beratung, ...).	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4.4 Das Einzelhandelsangebot ist für eine Gemeinde unserer Größe angemessen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4.5 Den Großteil meiner Einkäufe tätige ich hier in Schöneck.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4.6 Ich bin bereit, mehr lokale Produkte zu kaufen, wenn sie mehr angeboten würden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Sind Sie Unternehmer* / (zukünftig) unternehmerisch tätig?

JA NEIN bei "nein" bitte weiter mit 4.10

Schöneck soll auch als Standort für Unternehmen attraktiv sein. Wie beurteilen Sie als (zukünftiger) Unternehmer* die Rahmenbedingungen?

	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft teilweise zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu
4.7 Unternehmen finden hier gute Rahmenbedingungen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4.8 Unternehmer* finden hier passend qualifizierte Mitarbeiter*.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4.9 Ich würde gerne mein Unternehmen in Schöneck ansiedeln, wenn die Rahmenbedingungen dafür noch günstiger wären.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

4.10 Wir wollen **Arbeit, Leben** und **Wohnen** noch besser und nachhaltiger zusammenbringen. Welche Aspekte sind dazu aus Ihrer Sicht besonders wichtig? (Bitte nur **3 Nennungen**)

Staureduzierte Verkehrsführung	<input type="radio"/>
ÖPNV-Ausbau zwischen den Ortsteilen	<input type="radio"/>
ÖPNV-Ausbau zu benachbarten Kommunen	<input type="radio"/>
Takterhöhung / Kapazitätserhöhung der Niddertalbahn	<input type="radio"/>
Gutes Radwegenetz	<input type="radio"/>
Alternative Verkehrsmodelle (Carsharing, Verkehrsmittelvernetzung, autonomes Fahren ...)	<input type="radio"/>
Flexibler Bürgerbus	<input type="radio"/>
Leistungsstarkes Mobilfunknetz	<input type="radio"/>
Hohe Bandbreite (leistungsstarkes Internet)	<input type="radio"/>
Arbeitsmöglichkeit in Schöneck	<input type="radio"/>
Infrastruktur für moderne Arbeitsformen (Officegemeinschaften, Gründerzentren, ...)	<input type="radio"/>
sonstiges (bitte benennen):	<input type="radio"/>

Bürgerbefragung Schöneck 2019 - Gutes erhalten - Neues gestalten



5. Regionaler Geheimtipp für Naherholung und Kultur

Schöneck soll ein regionaler Geheimtipp für Naherholung und Kultur sein. Wie beurteilen Sie unser Natur- und Kulturangebot?

	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft teilweise zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu
5.1 Die in Schöneck vorhandenen Naherholungs- und Freizeitangebote sind reizvoll.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5.2 Die attraktive Landschaft um Schöneck sollte für Naherholungs- und Freizeitaktivitäten noch besser erschlossen werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5.3 In Schöneck gibt es anziehende Treffpunkte und Verweilstätten, die allen offen stehen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5.4 Das Alte Schloss Büdesheim sollte als anziehender Ort der Begegnung genutzt werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5.5 Ein attraktives und vielfältiges Kulturprogramm ist mir wichtig.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5.6 Schöneck sollte sich regional noch stärker als attraktives Ausflugsziel für Tagestouristen* positionieren.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Als regionaler Geheimtipp für Natur und Kultur will sich Schöneck als umweltbewusste Kommune und ökologischer Vorreiter präsentieren. Bitte geben Sie uns auch hierzu Ihre Einschätzung!

	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft teilweise zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu
5.7 Bei der Entwicklung der Infrastruktur und öffentlicher Bauvorhaben sollten ökologische Kriterien und Nachhaltigkeit eine bedeutende Rolle spielen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5.8 Ich würde für meine Fahrten häufiger das Fahrrad nutzen, wenn es hier mehr ausgewiesene Radwege gäbe.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5.9 E-Mobilität ist für mich ein wichtiges Thema.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5.10 Das örtliche ÖPNV ist so gut, dass ich auf ein Auto verzichten kann.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5.11 Schöneck soll möglichst schnell CO2-neutrale Gemeinde werden	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

6. Zukunftsgerichtete und effiziente Gemeindeführung

Mit einer zukunftsgerichteten und effizienten Gemeindeführung wollen wir uns den aktuellen Herausforderungen stellen. Dazu gehört eine solide und transparente Haushaltsführung, eine bürgernahe und moderne Verwaltung und eine offene Kommunikation mit Bürgerschaft, Unternehmen und Institutionen. Wie zutreffend finden Sie dazu folgenden Aussagen?

	trifft voll und ganz zu	trifft eher zu	trifft teilweise zu	trifft weniger zu	trifft gar nicht zu
6.1 Unsere Gemeindeverwaltung ist bürgernah und modern.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6.2 Ich bin der Meinung, dass unsere politischen Gemeindevertreter* unsere Kommune zukunftsgerichtet gestalten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6.3 Kommunale Einrichtungen, Unternehmen und Institutionen arbeiten gut zusammen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6.4 Ich fühle mich als Schönecker Bürger* rundum gut über die wichtigsten Themen der Gemeinde informiert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6.5 Eine solide Finanzsituation meiner Gemeinde ist mir wichtig.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6.6 Die zügige Modernisierung unserer Infrastruktur (Straßen, öffentliche Gebäude, etc.) sollten wir uns leisten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6.7 Ich empfinde die erhobenen Steuern und Gebühren zur Erfüllung der kommunalen Aufgaben als notwendig und angemessen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6.8 Als Bürger* kann ich meine Ideen für die Entwicklung der Gemeinde gut einbringen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6.9 Ich würde gerne (zeitweise) bei kommunalen Projekten aktiv ehrenamtlich mitmachen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Bürgerbefragung Schöneck 2019 - Gutes erhalten - Neues gestalten



7. Servicequalität der Gemeindeverwaltung

Es ist uns wichtig zu wissen, wie zufrieden Sie mit der Leistung unserer Verwaltung sind. Wenn Sie an Ihren letzten Kontakt mit der Verwaltung denken, wie zufrieden sind Sie mit ...

	vollkommen zufrieden	sehr zufrieden	zufrieden	weniger zufrieden	unzufrieden	keine Erfahrung
7.1 ... der Verwaltung insgesamt?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7.2 ... den Öffnungszeiten für eine persönliche Vorsprache?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7.3 ... der telefonischen Erreichbarkeit?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7.4 ... der Einhaltung der gemachten Zusagen?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7.5 ... der Kompetenz der Beratung?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7.6 ... der Freundlichkeit der Mitarbeiter*?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7.8 ...dem Engagement der Mitarbeiter*?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7.9 ... der Verständlichkeit der bereitgestellten Informationen?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7.10 ... der zügigen und unkomplizierten Abwicklung Ihres Anliegens?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7.11 ... dem Online-Angebot der Verwaltung?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

8. Statistischer Teil

Erlauben Sie uns abschließend noch einige Fragen zu Ihrer Person, damit wir sichergehen können, die Meinung aller Bürger* (unabhängig z.B. von Alter oder Ortsteil) berücksichtigt zu haben.

8.1 Geschlecht weiblich männlich

8.2 Altersgruppe jünger als 18 18 - 24 25 - 39 40 - 54 55 - 65 älter als 65

8.3 Wie lange wohnen Sie schon in Schöneck?
 schon immer länger als 10 Jahre bis zu 10 Jahren

8.4 In welchem Ortsteil von Schöneck leben Sie?
 Büdesheim Killanstädten Oberdorfelden

8.5 Sind Sie ehrenamtlich tätig?
 Ja Nein

9. Welche weiteren Anregungen haben Sie für uns?

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme. Ihre Rückmeldung ist uns sehr wichtig!

Bitte werfen Sie den ausgefüllten Fragebogen bis zum **28.04.2019** bei der Gemeindeverwaltung Schöneck, Rathaus Killanstädten (Hermhofsstr. 8, 61137 Schöneck) ein. Gerne können Sie **alternativ** auch **online** an der Befragung teilnehmen. Mit diesem QR-Code finden Sie direkt dorthin oder Sie nehmen den Weg über unsere Gemeinde-Homepage: <http://www.schoeneck.de>. Die Ergebnisse der Befragung werden anonym ausgewertet und veröffentlicht.



Hinweise zum Datenschutz: Die Befragung ist anonym! Die Auswertung erfolgt durch das externe Institut CCE Consult. Ihre Angaben werden nicht an Dritte weiter geleitet. Dies wird überwacht und versichert durch den Datenschutzbeauftragten der Gemeinde. Weitere Hinweise zum Datenschutz bei der Befragung finden Sie unter https://www.cce-consult.de/data/downloads/downloads_datei52_1.pdf

Unser Zukunftskonzept für Schöneck

Liebe Mitbürger

Gutes

gestalten – unter diesem Motto Herausforderungen der Zukunft unsere Kräfte gezielt einsetzen.

gemacht:

Teilnehmer aus allen Fraktionen intensive Vorarbeit für dieses haben wir die vielfältigen die vor uns liegenden genommen und daraus ein die Gemeinde erarbeitet. Teilnehmer beieinander und das Wohl unserer Gemeinwesen ist es auch, worauf

Die Zukunftsziele und Unterziele formulieren und formulieren. Das wollen wir durch Anstrengungen von

Mitwirkung mit Wirkung – aktiv werden

Man kann aber natürlich nicht alles gleichzeitig angehen. Im nächsten Schritt geht es darum, die wichtigsten Ziele zu benennen. Und dann werden wir in einer Arbeitsgruppe (Zukunftswerkstatt) für diese Ziele konkrete Ideen und Maßnahmen entwickeln.

Hier können Vertreter aus Bürgerschaft, Politik und Verwaltung unter dem Motto „Mitwirkung mit Wirkung“ aktiv werden. Hürden überwindet man bekanntlich am besten mit gemeinsamer Kraft – und auch Ziele erreicht man am besten, indem man zusammen anpackt.

Wir laden Sie herzlich ein, mit anzupacken und unser Schöneck noch lebenswerter und zukunftsfähiger zu gestalten.

Zukunftskonzept für unsere Gemeinde Schöneck



Lebendig
Weltoffen
Kulturreich
Naturverbunden



www.schoeck.de



**Aktive
Lebens-
gemeinschaft**

Oberziele und Unterziele für unsere künftige Entwicklung

Aktive Lebensgemeinschaft

- Lebendiger Gemeinschaftsgeist
- Offene Integrations- und Willkommenskultur
- Pflege von Werten und Traditionen
- vielseitiges Vereins- und Freizeitangebot
- Qualitativ gutes und bedarfsgerechtes Betreuungsangebot für Jung und Alt

Arbeitsnahe Wohnwelt

- Erschwingliches Wohnen mit dörflichem Charme
- Kurze Wege mit schnellem Zugang
- Bedarfsgerechte Infrastruktur
- Aktive Zuzugspolitik

Moderner Arbeitsstandort

- Gezielte Gewerbeförderung
- Verknüpfung von modernem und traditionellem Arbeiten
- Attraktive Einkaufs- und Konsumangebote

Zukunftsgerichtete und effiziente Gemeindeführung

- Solide und transparente Haushaltsführung
- Angemessene Steuern und Gebühren
- Zukunftsbildende Investitionen und Einnahmen
- Fortschrittliche und effiziente Verwaltung
- Wirksame Kommunikation
- Konstruktives Zusammenwirken von Politik, Verwaltung und Bürgern

Regionaler Geheimtipp für Naherholung und Kultur

- Naturverbundene Erholungsangebote für Einheimische und Gäste
- Anziehende Begegnungs- und Verweilstätten
- Regionale Positionierung der kulturellen Vielfalt
- Umweltbewusste Kommune

**Arbeitsnahe
Wohnwelt**



**Moderner
Arbeitsstandort**



**Zukunftsgerichtete
und effiziente
Gemeindeführung**



**Regionaler
Geheimtipp
für Naherholung
und Kultur**



Dankeschön!

Wir freuen uns auf weitere Blickwechsel mit Ihnen!

CCE CONSULT

Herbertshöfe 2, 36088 Hünfeld

Tel.: 06652 – 985 88 66

Fax 06652 – 985 88 67

cce@cce-consult.de

www.cce-consult.de